



Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf

mit den Ortsteilen Daßlitz, Erbengrün, Göttendorf, Hain, Hainsberg, Hirschbach, Lunzig, Naitschau, Neuärgerniß, Neugernsdorf, Nitschareuth, Wellsdorf, Wildetaube und Zoghaus sowie für die erfüllte Stadt Hohenleuben und die erfüllte Gemeinde Kühdorf

Jahrgang 2018

Donnerstag, den 9. August 2018

Nummer 8



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde Langenwetzendorf.

Vom 06. - 08. Juli 2018 haben wir im Rahmen unseres alljährlichen Parkfestes das 750-jährige Jubiläum der Ersterwähnung des Ortsteiles Langenwetzendorf gefeiert. Höhepunkt war der Festumzug am Sonntag mit fast 400 Teilnehmern.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten, Sponsoren, Ideengebern und stillen Helfern bedanken. Sie alle haben diese Feier zu dem gemacht was sie war, einfach Spitze.

Als Andenken an die 750 Jahre Ersterwähnung können in der Gemeindeverwaltung weiterhin Jubiläumsbiergläser sowie Festurkunden erworben werden. Die DVD vom Festumzug ist ab Mitte August erhältlich.

Weiterhin wird ein Bildband der historischen Fotos einzelner Anwesen mit Beschreibung Ende des Jahres zur Verfügung stehen.

Kai Dittmann
Ihr Bürgermeister

Impressionen zur 750-Jahrfeier in Langenwetzendorf



Auszug aus der Festrede des Bürgermeisters

Vor 750 Jahren wurde unsere Gemeinde erstmals urkundlich erwähnt.

750 Jahre Langenwetzendorf - das sind fast 40 Generationen von Menschen, Adligen, Klerikern, Bauern, Handwerkern, Händlern und Unfreien. Menschen des Hochmittelalters, die in Langenwetzendorf vor 750 Jahren lebten, wenn auch manchmal nur zeitweise. Von den einen wissen wir mehr, von den anderen weniger.

Wir erinnern uns dieser Geschichte. Vor allem aber ist das 750-jährige Jubiläum für uns ein Anlass zur Freude und zum Feiern.

Das sehen viele wie wir und so sind - auf unsere Einladung hin - heute viele Gäste zu uns gekommen. Wir freuen uns darüber sehr.

Ich heiße Sie alle herzlich willkommen.

Ich grüße unsere Langenwetzendorf Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unseren Ehrengästen.

Ich bitte Sie aber um Ihr Verständnis, dass ich nicht alle Erschienenen namentlich begrüßen kann. Den Begleiterinnen und Begleitern derjenigen, die noch genannt werden, möchte ich vorab gemeinsam ein herzliches Willkommen in unserer Mitte zurufen.

Meine Damen und Herren,

wenn wir im Zeitraffer das Leben der vergangenen Generationen und das ihrer Nachkommen verfolgen könnten, würden wir mit ihnen Freude und Glück, Trauer und Leid erfahren. Wir würden mit ihnen erleben, wie die Pest in Langenwetzendorf wütete, wie im 30-jährigen Krieg Langenwetzendorf unter den verschiedenen Truppendurchzügen, ihren Plünderungen schwer zu leiden hatte, im 19. Jahrhundert die Besetzung durch Napoleon und die Industrialisierung, die Gründung einer Weberei durch die Familie Arnold, den Bau der Schule und der Wasserleitung. Wir würden zwei schreckliche Weltkriege im 20. Jahrhundert mitbekommen, den Wiederaufbau, die Zeit bis 1989 in der DDR und die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten.

Jede Epoche hatte ihre Herausforderungen und unsere Vorfahren haben sich diesen gestellt und sie gemeistert. Dadurch wurde Langenwetzendorf zu dem, was es heute ist.

Die vergangenen Jahrzehnte sind dabei zweifellos der schnelllebigste Zeitraum gewesen, in dem die meisten Veränderungen stattgefunden haben.

Die Phase des Wiederaufbaus nach dem zweiten Weltkrieg, die Entwicklung während der DDR sowie das Wachstum nach der Öffnung der innerdeutschen Grenze haben Langenwetzendorf zu einem modernen und dynamischen Ort mit einem eigenen unverwechselbaren Gesicht gemacht.

Die Geschichte einer Gemeinde wird maßgeblich geprägt durch handelnde Personen. Ich freue mich, meinen Vorgänger im Amt des Bürgermeisters begrüßen zu können. Willkommen lieber Klaus Zschiegner.

Ich begrüße unsere Ehrenbürger: Theo Kühnel, Werner Geiler, Eberhardt Neudeck, Günther Krüger und unseren Ehrenbürger und Mount-Everest-Besteiger Jürgen Lander Landmann.

Weiterhin möchte ich unsere Gemeinderatsmitglieder, Mitglieder der Ortsteilräte, Ortsteilbürgermeister und meinen Beigeordneten Knut Barthold begrüßen, ebenso alle anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verwaltung und dem Bauhof.

Langenwetzendorf ist eine von 46 Kommunen im schönen Landkreis Greiz.

Mein herzlicher Gruß geht an die Landrätin des Landkreise Greiz, Martina Schweinsburg. Willkommen in Langenwetzendorf, liebe Martina.

Liebe Gäste, was wird sich wohl hier an diesem Ort vor 750 Jahre befunden haben? Wie sah es entlang unseres Bachlaufs Leuba aus? Wir können es uns nur schwer vorstellen. Der Historiker Brückner beschreibt in seiner „Landeskunde“ Langenwetzendorf als Kirch- und Grenzort, als das größte und längste Dorf und an der Volkszahl der 5. Ort des Landes. Entgegen vielen Auffassungen wird Langenwetzendorf nicht als ehemalige slawische Siedlung, sondern als langgestreckte Ortschaft zu beiden Seiten des Dorfbaches und der Dorfstraße benannt. Somit wird die Bezeichnung des Ortes als „Waldhufendorf“ germanischer Siedler bezeichnet, die sich hier Anfang des 13. Jahrhunderts ansiedelten.

Am 1. Mai 1268 bestätigt Heinrich, Vogt von Gera, auf Bitten seiner Mutter Jutta, dem Kloster Cronschwitz die Schenkung einer Wiese in Wiczendorff, welche Heinrich de Lubine (von Leuben) gemacht hat.

Im Mittelalter bezeichnete man Langenwetzendorf als einen Ort an der Scholle. Wie viele dieser Dörfer bildete die Landwirtschaft den einzigen Ernährungszweig. Ausgenommen sind eine Anzahl Familien, die sich als Tagelöhner oder Handwerker ansässig gemacht hatten.

Die später traditionelle Weberei hatte anscheinend nur einen Vertreter im Ort gehabt. Denn im Sterberegister von 1631 findet sich ohne Angabe eines Namens der Eintrag: „des Leinenwebers Töchterlein begraben den 9. August“.

Außer den Bauerngütern gab es in Langenwetzendorf 3 Rittergüter, wovon heute nur noch das jetzige Gemeindeamtsgebäude existiert. Es war ursprünglich von einem Wassergraben umgeben. Eine gute Lösung wäre dies auch heute noch, um sich ggf. einen hessischen Invasor, der zurzeit in Erfurt lebt, vom Hals zu halten. Auch ein kleiner Scherz muss sein.

Unser Ort lag ziemlich im Brennpunkt des deutschen Handelsverkehrs. Die alte Handelsstraße, welche Nürnberg, Hof, Plauen, Gera und Leipzig verband, führte durch den oberen Teil des Ortes, der als „hungriger Wolf“ bezeichnet wird.

Ein Wahrzeichen, wie in vielen Orten, ist unsere Kirche. Bereits vor 1350 muss sich an derselben Stelle eine Kapelle befunden haben. Die jetzige Kirche wurde angeblich 1616 erbaut und 1823 sowie 1937 umfassend saniert.

Eine schulische Bildung kann seit Anfang 1600 nachgewiesen werden. Die ursprüngliche Schule hat vermutlich an der Stelle des ehemaligen Kaiserdenkmales gestanden. Anscheinend gab es damals, wie auch heute, einen enormen Lehrermangel, da nur ein Schullehrer für die gesamte Schule vorhanden war. Die heutige Schule haben wir der Unternehmerfamilie Arnold zu verdanken.

Aus der Eröffnungsrede zitiere ich eine Textstelle: „möchte doch in diesem Sinne allezeit Elternhaus, Schule, Kirche und Staat zusammenwirken, dann würden bald die jetzt leider nur zu berechtigten Klagen über Zuchtlosigkeit der Jugend verstummen.“

Heute freuen wir uns über eine sanierte Bioland-Regelschule, für deren Erhalt wir kämpfen werden, sieht man doch die Überlegungen aus Erfurt, die den Eindruck erwecken, dass eine Rückkehr zum ideologischen Zentralismus kurz bevorsteht und viele Schulen auf dem Land geschlossen werden sollen. Aber das werden wir alle gemeinsam verhindern.

Langenwetzendorf war ein Ort, der vom Weberhandwerk geprägt war.

Mit dem Bau der Weberei in Langenwetzendorf durch die Familie Arnold war dieses industrialisierte Handwerk bis Anfang der 1990er Jahre in Langenwetzendorf maßgebender Arbeitsplatz für eine Vielzahl unserer Einwohner. Nach der Enteignung der Arnoldschen Weberei und Zwangsverstaatlichung nach dem 2. Weltkrieg, war der Betrieb fortan unter dem Namen Greika bekannt. Das heutige Gelände wurde nach der Wende durch die Initiative unseres BM a.D. Klaus Zschiegener und privaten Investoren wie Jens Geißler und der Familie Albert revitalisiert und die Bildung einer Altbrachfläche verhindert. Heute sind hier ca. 70 Arbeitsplätze vorhanden.

Auch die Entwicklung der heutigen Laremo ist eine Erfolgsgeschichte der Nachwendezeit. Als ehemalige Maschinen- und Ausleihstation nach 1945, als Kreisbetrieb für Landtechnik in der DDR-Zeit und 1990 seitens der Treuhand bereits totgesagter nicht privatisierbarer Betrieb, hat sich durch das Engagement ehemaliger Mitarbeiter und dem unternehmerischen Instinkt von Gottfried Floß ein Vorzeigeunternehmen entwickelt.

Und so könnte man noch eine Vielzahl von Unternehmen und Handwerkern, Apothekern, Bäcker, Fleischer, Landwirte, Physiotherapeuten und und und, aufzählen.

Unsere Wirtschaft ist das Rückgrat unsere Gemeinde, sie schafft hier Arbeitsplätze und macht unsere Heimat attraktiv für alle die hier leben.

Generell kann man Langenwetzendorf als das typische untypische Dorf sehen. Die in den meisten Dörfern allein prägende Landwirtschaft wird hier durch Industriefirmen, vielzählige Handwerksbetriebe, dem Einzelhandel, Freizeitangebote wie das Sommerbad und einer sehr guten medizinischen Versorgung sowie Kindertagesbetreuung ergänzt.

Natürlich braucht der Mensch auch den Ausgleich zur Arbeit.

Schon in der Vergangenheit waren im Ort vielzählige Vereine vorhanden, ob Schützenverein, Turn- und Sportvereine, Kaninchenzuchtverein, Schalmeien, Feuerwehr, Gesangsverein oder auch der Männerchor. Viele dieser Vereine existieren heute noch oder haben sich nach 1990 wiedergegründet. Sie bereichern unseren Kultur- und Freizeitbereich und beweisen, dass auf dem Land das Leben nie langweilig wird. Gleichzeitig bieten die Vereine Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen, sie fördern auch damit den Zusammenhalt der Generationen und sichern die Gemeinschaft. Ich danke hier allen, die sich im Ehrenamt in den Vereinen einbringen und mit ihrer Arbeit unseren Ort bereichern.

Jedes Dorf hat auch seine Originale. Über die Jahrhunderte gab es immer wieder Menschen, über die noch lang im Dorf berichtet wurde.

Einer von ihnen war Heinrich Reißmann alias Heinrich Giebner. Schon als Zwölfjähriger zeigte er solche Kraft, dass er weder zu Hause noch in der Schule zu bändigen war. Allgemein bekannt ist folgender Beweis seiner Handfestigkeit: „Als einmal im Pöllwitzer Walde ein großes zweispänniges Fuder Streu geholt wurde, brach ein Rad. Kurz entschlossen packt der Giebners Heinrich die räderlose Achse des ratlosen Besitzers, hebt sie an und ruft: „Zu, dass bissl Dreck bringt ihr schon fort, ich hebe die Achse bis heim.“ Und der Wagen landete glücklich in Langenwetzendorf.

Als Kind und Jugendlicher war ich des Öfteren mit Freunden im alten Schiefersteinbruch hinter meinem Elternhaus. Obwohl wir meistens von der Frau vom alten Huster weggescheucht wurden, zog es uns immer wieder `nunter zum Bruch. Mein Urgroßvater, der Stübners Richard, erzählte mir, dass da unter früher ein Mann gelebt hat. Sein steinernes Zelt, mehrere spitze Steinplatten lehnten unter einem überhängenden Felsvorsprung, war seine Wohnung. Die Wohnung vom Bergners Friedrich. 43 Jahre hat er in dem steinernen Zelt gehaust, das er voller Stolz seine Villa nannte.

Seine Gesundheitspflege war äußerst einfach: „warme Fuß muß mr ham, sagte er und zog zwei Paar Strümpfe an und dicke Holzschuhe darüber, die er jahraus jahrein trug. „Und en warme Bauch muß mr aa ham“ fügte er hinzu, griff in die Tasche und genehmigte sich einen ordentlichen „Brenner“. Brenner ist verdünnter Brennspiritus, „ders ganze inwendige wärmet und en Kopf aa.“ Nie in seinem Leben hat er sich an fremden Eigentum vergangen und niemals einem anderen Mensch Leid zugefügt. Eine glückliche Lebensregel erhielt ihn auch seelig gesund und frisch: „Man soll die Menschen lassen wie sie sind.“

Für mich persönlich und bestimmt auch für viele andere ist auch der ehemalige Schullehrer Siegfried Gründler ein Begriff. Er war Schulgarten- und Geschichtslehrer sowie später Klassenlehrer unserer Altersstufe. Mit seinen wetzendorfschen Dialekt hinterließen seine manchmal lustigen Ermahnungen bis heute Eindruck. So zum Beispiel, als wir beim Schulgartenunterricht umgraben sollten und er zu uns sagte: „ihr sollt net Schollen beiseite hem son`ern uumgraam“. Auch lustig war seine Androhung zum Nachsitzen, wobei er willkürlich drohte: „ein, zwei, drei, der Rest um eins.“ Es war auch sehr einfach, trockene Themen im Geschichtsunterricht zu unterhaltsameren zu bringen. Herr Gründler war ein wandelndes Buch alter wetzendorfer Sagen, eine Geschichte im wetzendorfschen Dialekt über die Pest in der Kuxmühle oder auch die Sage vom Beckenfried ermunterte uns so in mancher Unterrichtsstunde.

Eine Eigenart der Langenwetzendorfer Einwohner sollte nicht unerwähnt bleiben. In allererster Linie geht die aber Hauptsache Männer was an. Der Langenwetzendorfer liebt und liebt auch heute noch einen guten Trunk. Es wurde ihm in der Vergangenheit ja auch nicht allzu schwer gemacht, denn 2 Brauereien und ca. 20 Gastwirtschaften sorgten dafür, dass das edle Nass immer bereitstand. Heute geht man zur Hartmann`s Ursel und holt dort das Bier oder lässt sich gesellig im Biergarten der Waldherberge bewirten. Im Gedenken an unsere 2 alten Brauereien Hempel und Vent können Sie Biergläser dieser Brauereien zu unserer 750-Jahrfeier erwerben.

Meine Damen und Herren,

die Feierlichkeiten anlässlich unseres 750. Geburtstages haben unser Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Vielleicht hat dieses Gefühl auch vor 750 Jahren das Leben der einfachen Menschen geprägt, die Schutz und Sicherheit in der Gemeinschaft fanden.

Viele unterschiedliche Mitstreiter und Förderer haben diese Feier unterstützt. Unterstützt mit ihren Ideen, mit finanzieller Unterstützung oder ihrer produktiven Leistung. Ich möchte mich bei all denjenigen bedanken, die unsere Feier damit ermöglicht haben. Besonders möchte ich mich bei

der Apotheke Langenwetzendorf (Cardenas, Meik), der Bäckerei und Konditorei Kroll, Doreen, dem Ingenieurbüro Böttcher, Andreas, Fa. Matthias Gypser Gummiformartikel, Fa. Feutron Herrn Geißler, der Laremo GmbH, Herrn Floß, dem Landwirtschaftsbetrieb Thomas Böttcher, dem Lebensmittelgeschäft Christa Hartmann, dem Penny-Markt Langenwetzendorf, der Langenwetzendorf Agrar-genossenschaft, den Vogtlandwerkstätten, der Begegnungsstätte unter Leitung von Kerstin Schuster und ihren fleißigen Helfern, der Kirchgemeinde Langenwetzendorf, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, insbesondere Heike Krause, den Mitarbeitern unseres Bauhofes und der freiwilligen Feuerwehr Langenwetzendorf für die Absicherung des Festumzuges sowie allen weiteren Unterstützern, Helfern, Ideengebern sowie allen Umzugsteilnehmern und dem lieben Gott für das schöne Wetter.

Unser Festumzug wurde auch filmisch festgehalten. Ab ca. Mitte August können Sie gern in unsere Gemeindeverwaltung DVD-Exemplare vom Umzug erwerben.

Liebe Gäste,

Wir sind stolz auf das Erreichte. Doch der Rückblick auf 750 Jahre Langenwetzendorf erfüllt uns auch mit Demut und Ehrfurcht vor den Menschen, den zumeist unbekanntem einfachen Menschen, die hier siedelten, hierblieben, hier arbeiteten, hier lebten über die Jahrhunderte und damit den Grundstein für unser heutiges Langenwetzendorf legten. Sie machten Langenwetzendorf zu ihrer Heimat und zu unserer Heimat. Dieses Erbe wollen wir erhalten, dafür wollen wir Heutigen uns einsetzen.

Damit die Gemeinde Langenwetzendorf auch in den kommenden 750 Jahren Menschen eine Heimat bietet, in der sie glücklich sind und sich aufgehoben fühlen, egal wie sie dann auch namentlich genannt wird. Heimat bleibt Heimat.

Vielen Dank.

es gilt das gesprochene Wort



Bildband zu den Fotos der historischen Gebäude anlässlich der 750-Jahrfeier Langenwetzendorf

Anlässlich der 750-Jahrfeier von Langenwetzendorf wurden historische Fotos auf Schautafeln veröffentlicht. Da ein reges Interesse an diesen Fotos besteht, sollen diese nun gemeinsam mit aktuellen Fotos und kleinen Geschichten in einem Bildband abgedruckt werden.

Da ein Bildband mit Hartschale ca. 30,00 € bei einer Stückzahl von 300 Exemplaren kosten wird, bitten wir um schriftliche Vorbestellung bis zum 31. 08. 2018.

Geben Sie bitten den ausgefüllten Vordruck in der Gemeinde ab.



Absender:

.....
.....
.....

Hiermit möchte ich Exemplare des Bildbandes anlässlich der 750-Jahrfeier Langenwetzendorf zum Preis von ca. 30,00 € bestellen.

Langenwetzendorf, den

.....
Unterschrift



Die nächste Ausgabe des
Amtsblattes der Gemeinde Langenwetzendorf
erscheint am **Donnerstag, den 13. September 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Donnerstag, der 30. August 2018
bis spätestens 14.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.
Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte
per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:
info@langenwetzendorf.de oder
ruddat@langenwetzendorf.de

Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf

Anschrift: Platz der Freiheit 4,
07957 Langenwetzendorf
Internet: www.langenwetzendorf.de
E-Mail: info@langenwetzendorf.de
Telefon: 036625/5200
Telefax: 036625/52023

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des KOBB der Polizeiinspektion Greiz

jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Tel.: 036625/50 512 oder 0152 - 093 466 31

Sprechzeiten der Revierförsterin

Jeden Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Tel.: 0172 - 3480 414.

Beratung und Betreuung der privaten und kommunalen Waldbesitzer der Gemarkungen des ehemaligen Vogtländischen Oberlandes, der Gemarkungen Göttendorf, Hain, Hainsberg, Kauern, Lunzig, Langenwetzendorf, Kühdorf und Mehla.

Die Schiedsstelle der Gemeinde Langenwetzendorf

Im täglichen Miteinander kann es auch ohne Vorsatz schnell einmal zu Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten mit dem Nachbarn, dem Vermieter oder auch dem Handwerker kommen.

Nicht immer sind die Beteiligten in der Lage, solche Streitigkeiten des Alltages selbst beizulegen.

Für Streitigkeiten dieser Art steht Ihnen Frau Schwarz als Schiedsperson gerne zur Verfügung.

Terminvereinbarungen werden unter folgender Telefonnummer Tel.: 03661/3823 entgegengenommen.

Ärztlicher Notdienst

Bei bedrohlichen und Notfällen:

Es gilt die bundesweit einheitliche Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst für Hilfesuchende außerhalb der Praxiszeit: **116 117**

Rettingsleitstelle Gera: 0365/48820 bzw. 0365/412176

Notfalldienst: 0180/58 84 12 34 40

Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte den Rettungsdienstarzt unter ☎ 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über eine zentrale Notrufnummer geregelt. Wenn Sie als Patient diese Nummer wählen, erfahren Sie, welcher Zahnarzt in Ihrer Nähe Dienst hat.

Diese Notrufnummer lautet: 0180/5908077



apothekenbereitschaft

Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus

Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/589741
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Markt-Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500

09.08. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

10.08. Stadt-Apotheke Triptis

11.08. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

12.08. stadtapotheke ZEULENRODA

13.08. stadtapotheke ZEULENRODA

14.08. stadtapotheke TRIEBES

15.08. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

16.08. Alte Apotheke Zeulenroda

17.08. Neue Apotheke Zeulenroda

18.08. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

19.08. Stadt-Apotheke Triptis

20.08. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

21.08. stadtapotheke TRIEBES

22.08. stadtapotheke TRIEBES

23.08. stadtapotheke TRIEBES

24.08. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

25.08. Alte Apotheke Zeulenroda

26.08. Neue Apotheke Zeulenroda

27.08. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

28.08. Stadt-Apotheke Triptis

29.08. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

30.08. stadtapotheke TRIEBES

31.08. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

01.09. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

02.09. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

03.09. Alte Apotheke Zeulenroda

04.09. Neue Apotheke Zeulenroda

05.09. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

06.09. Stadt-Apotheke Triptis

07.09. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

08.09. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

09.09. stadtapotheke ZEULENRODA

10.09. Stadtapotheke ZEULENRODA

11.09. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

12.09. Alte Apotheke Zeulenroda

13.09. Neue Apotheke Zeulenroda

14.09. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

15.09. Stadt-Apotheke Triptis

Impressum

Das Amtsblatt erscheint regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat sowie im Bedarfsfall. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Langenwetzendorf, der Stadt Hohenleuben und der Gemeinde Kühdorf. Darüber hinaus ist das Amtsblatt in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf kostenlos erhältlich. Gegen Übernahme der Portokosten können diese bestellt werden.

- Herausgeber: Gemeinde Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf, Telefon 036625/520-0

- Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Kai Dittmann.

- Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

- Herstellung und Verantwortung für den Anzeigenteil: Schwolow Bürosysteme & Druckerei GbR, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056

- Verantwortliche für die Verteilung:

Allgemeiner Anzeiger GmbH, Außenstelle Zeulenroda, Schopperstraße 1 - 5, 07973 Zeulenroda-Triebes, Tel.: 036628 - 49730.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenwetzendorf

Langenwetzendorf, den 9.8.2018
(Gemeinde)

Bekanntmachung Planfeststellungsverfahren für Erneuerung Ferngasleitung 442 Abschnitt Thüringen

Die Ferngasnetzgesellschaft mbH hat für das o.a. Bauvorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden **Grundstücke in folgenden Landkreisen, Städten, Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden** beansprucht.

Saale-Orla-Kreis

Stadt Auma-Weidatal; Gemarkung Krölpa,

Verwaltungsgemeinschaft Oppurg; Gemarkungen Grobenge-reuth, Daumitsch, Oberoppurg, Quschwitz, Weira, Gertewitz, Bodelwitz, Wernburg

Verwaltungsgemeinschaft "Seenplatte"; Gemarkungen Moß-bach, Chursdorf, Burkersdorf

Verwaltungsgemeinschaft Ranis-Ziegenrück; Gemarkungen Ranis, Peuschen, Oelsen, Dobian, Gräfendorf, Seisla, Laskau, Krölpa

Stadt Neustadt (Orla); Gemarkungen Linda, Kleina, Köthnitz

Landkreis Greiz

Stadt Greiz; Gemarkungen Gommla, Waldbezirk Heinrichs-grün, Neumühle, Pohlitz

Gemeinde Langenwetzendorf; Gemarkungen Naitschau, Göt-tendorf, Naitschau, Zoghaus, Langenwetzendorf

Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf; Gemarkung Her-mannsrün

Stadt Zeulenroda-Triebes; Pahren, Zeulenroda, Läwitz, Klein-wolschendorf, Langenwolschendorf, Pöllwitz

Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Gemeinde Kaulsdorf; Gemarkungen Fischersdorf, Weischwitz, Breternitz, Kaulsdorf

Verwaltungsgemeinschaft "Lichtetal am Rennsteig"; Gemar-kungen Schmiedefeld, Reichmannsdorf, Piesau, Wallendorf, Bock und Teich

Stadt Saalfeld/Saale; Gemarkung Arnsgereuth, Eyba, Wicker-sorf, Kleingeschwenda/A., Knobelsdorf, Reschwitz

Gemeinde Unterwellenborn; Gemarkungen Birkigt, Lausnitz b. Pößneck, Unterwellenborn, Oberwellenborn, Könitz, Groß-kamsdorf, Kleinkamsdorf

Landkreis Sonneberg

Stadt Lauscha; Gemarkungen Ernstthal, Lauscha

Stadt Neuhaus am Rennweg; Scheibe, Igelshieb, Neuhaus, Steinheid

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

**vom 10. September 2018 bis 9. Oktober 2018 in
Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf
Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf**

während der Dienststunden von

Dienstag 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:30 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die Planungsunterlagen sind auch zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des Thüringer Landesverwaltungsamtes unter

(<http://www.thueringen.de/th3/tlvwa/wirtschaft/planfeststellungs-verfahren>) einsehbar.

Es wird jedoch darauf verwiesen, dass das in Papierform öffentlich ausgelegte Planexemplar maßgebend für das Planver-fahren ist, da Abweichungen bei der elektronischen Wiederga-be nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 23. Oktober 2018, bei dem Thüringer Landesverwaltungsamt, Ref. 540, Jorge-Semprún-Platz 4 in 99423 Weimar oder bei **der Gemein-deverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4 in 07957 Langenwetzendorf** Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 S. 3 ThürVwVfG). Einwen-dungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 S. 3 ThürVwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Un-terschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Ver-treter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderen-falls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benach-richtigung der

- a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Vereine
- b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbe-helfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Ver-fahren anerkannt sind (Vereinigungen), von der Ausle-gung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der recht-zeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen ver-zichten (§ 43a Nr. 2 EnWG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin geson-dert benachrichtigt (§ 73 Abs. 6 ThürVwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhörungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsver-fahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörte-rungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, wer-den nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem ge-sonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfest-stellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Ent-scheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Verände-rungssperre nach § 44 a EnWG in Kraft. Darüber hinaus

steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu § 44 a Abs. 3 EnWG).

8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,
- dass die für das Verfahren und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde das Thüringer Landesverwaltungsamt ist,
 - dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
 - dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 6 Abs. 3 UVPG notwendigen Angaben enthalten und
 - dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 9 Abs. 1 UVPG ist.

Langenwetzendorf 9.8.2018

(Amtliches Veröffentlichungsblatt
der Gemeinde)



(Unterschrift)

Einladung Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenwetzendorf findet am

**Montag, d. 20. August 2018 um 19.00 Uhr
im Kulturhaus Langenwetzendorf
Hohe Straße 23, 07957 Langenwetzendorf**

statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 4. Juni 2018
2. Bürgerfragestunde
3. Abwägungsbeschluss Bebauungsplan „Biogasanlage in der Haardt“ Langenwetzendorf
4. B-Plan Nr. 1 Gewerbegebiet „Daßlitzer Kreuz“, 3. Änderung: Billigung des Entwurfes und Beschluss zur Offenlage mit Beteiligung TÖB
5. Beschluss zur Aufnahme von Gesprächen mit den Städten Berga und Hohenleuben sowie der Gemeinde Neumühle im Rahmen einer freiwilligen Gemeindegliederung
6. Hundesteuersatzung der Gemeinde Langenwetzendorf mit allen Ortsteilen
7. Nichtöffentlicher Teil

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Dittmann
Bürgermeister



Information zur Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Gemeinde Langenwetzendorf hat mit dem Hauptort Langenwetzendorf im vergangenen Jahr an dem Regionalwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilgenommen und dabei den 1. Platz belegt. Damit haben wir uns für den Landeswettbewerb qualifiziert. Dazu findet am Dienstag, den **28.08.2018** eine Besichtigung und Bewertung unseres Ortes durch eine Juri statt.

Gemeinsam mit Vertreter von Vereinen, Schule, Kindergarten und Gewerbetreibenden werden wir unseren Ort präsentieren.

Als Grundstückseigentümer können auch Sie einen wesentlichen Beitrag für das Erscheinungsbild unseres Ortes beitragen, indem Sie Ihre Vorgärten präsentieren und die Gehwege und Straßen kehren.

Die Schautafel anlässlich der 750-Jahrfeier bitten wir noch bis zum 28. 08. 2018 stehen zu lassen.

Krause Heike
Sachbearbeiterin Bau

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Kühdorf

Protokoll zur 1. Sitzung des Gemeinderates Kühdorf am 26.02.2018

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:40 Uhr
Bürgermeisterin: Angelika Kühn von Hintzenstern
Gemeinderat: Gunther Groß, Gudrun Eder, Stefan Ott, André Schröter
Gäste: Fr. Knoch (Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf)
abwesend: Joachim Falk, Ralf Burkhardt (entschuldigt)

Tagesordnung öffentlicher Teil:

- TOP 1: Begrüßung u. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Beschluss Nr. 01/2018
HHP 2018 Gemeinde Kühdorf samt Anlagen
- TOP 3: Beschluss Nr. 02/2018
Investitionsplan 2018 Gemeinde Kühdorf
- TOP 4: Beschluss Nr. 03/2018
Feststellung der Jahresrechnung 2016
- TOP 5: Beschluss Nr. 04/2018
Entlastung der Bürgermeisterin für das HHJ 2018
- TOP 6: Protokollkontrolle vom 11.10.2017
- TOP 7: Bericht zur JHV 2018 der FFW Kühdorf durch den Wehrleiter G. Groß
- TOP 8: Informationen der Bürgermeisterin

TOP 1:

Begrüßung u. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßte alle Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es waren 5 der 7 Stimmberechtigten anwesend.

TOP 2:

Beschluss Nr. 01/2018

HHP 2018 der Gemeinde Kühdorf samt Anlagen

Nach Erläuterung des Haushaltplanes 2018 durch Frau Knoch, wurde dieser mit dem Beschluss Nr. 01/2018 einstimmig mit 5 JA-Stimmen bestätigt.

TOP 3:

Beschluss Nr. 02/2018

Investitionsplan 2018 der Gemeinde Kühdorf

Nach Erläuterung des Investitionsplanes 2018 durch Frau Knoch, wurde dieser mit dem Beschluss Nr. 02/2018 einstimmig mit 5 JA-Stimmen bestätigt.

TOP 4:

Beschluss Nr. 03/2018

Feststellung der Jahresrechnung 2016

Der Beschluss Nr. 03/2018 wurde durch Bürgermeisterin vorgelegt und erläutert, nach eingehender Beratung wurde der Beschluss Nr. 03/2018 durch den Gemeinderat Kühdorf einstimmig mit 5 JA-Stimmen bestätigt.

TOP 5:**Beschluss Nr. 04/2018****Entlastung der Bürgermeisterin für das HHJ 2016**

Der Beschluss Nr. 04/2018 wurde durch Bürgermeisterin vorgelegt und erläutert, dieser wurde durch den Gemeinderat Kühdorf mit 4 JA-Stimmen und 1 Stimme Befangenheit bestätigt.

TOP 6:**Protokollkontrolle vom 11.10.2017**

Nach Lesung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11.10.2017 wurde dieses einstimmig mit 5 JA-Stimmen bestätigt.

TOP 7:**Bericht zur JHV 2018 der FFW Kühdorf durch den Wehrleiter G. Groß**

G. Groß gab bekannt, den Wehrleiterposten aus privaten Gründen nur noch bis zum 30.06.2018 ausüben zu können. Es wird nun dringend ab 01.07.2018 ein neuer Wehrleiter gesucht. Leider konnte in der JHV 2018 keine Nachfolger gefunden werden.

Durch die Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf wurden Anschreiben gefertigt, welche den Mitgliedsstatus von René Oertel und Robert Schumann in der aktiven Abteilung der FFW Kühdorf klären sollen.

Der Frühjahrsputz 2018 wurde auf den 14.04.2018 (Samstag) 09:30 Uhr festgelegt, die FFW Kühdorf bitte wieder alle Bürger um rege Teilnahme.

Der Platz für das Maifeuer am 30.04.18 wird wieder markiert, das Holz kann ab dem 28.04.2018 am markierten Platz abgelegt werden. Die Feier zum Maifeuer beginnt um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus.

TOP 8:**Informationen der Bürgermeisterin**

Die Bürgermeisterin informiert:

- Das Bauamt der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf informiert den Gemeinderat Kühdorf über das Bauvorhaben von Jessica Eder und Stefan Eisel. Beide wollen zusammen einen Teil des Wohngebäudes in der Ortsstraße 10 in Kühdorf an- bzw. umbauen. Nach eingehender Beratung gibt es durch den Gemeinderat Kühdorf keine Weinwände.
- Die Wippe auf dem Spielplatz, soll zum Frühjahrsputz demontiert werden.
- Es soll erneut eine Begrenzung der Tonnagen für die Ortsverbindungsstraße Kühdorf - Hainsberg auf 12t geprüft werden. Hintergrund ist der desolate Zustand der Ortsverbindungsstraße (Langenwetzendorfer Seite). Auch der neue Teil der Ortsverbindungsstraße (Kühdorfer Seite) beginnt bereits zu verschleifen.
- Die Bürger der Gemeinde Kühdorf werden gebeten die Grünflächen vor ihren Gebäuden/Grundstücken in Eigenregie zu bewirtschaften. Die Grünflächen um die Teiche werden weiterhin beauftragt. Hierzu soll noch eine Lösung gefunden werden.

Die Bürgermeisterin Angelika Kühn von Hintzenstern schloss die Sitzung um 20:40 Uhr und bedankte sich bei allen Anwesenden.

André Schröter
Protokollführer

Angelika Kühn von Hintzenstern
Bürgermeisterin der Gemeinde
Kühdorf

ENDE AMTLICHER TEIL

Termine

Tag des offenen Denkmals

am 09. September 2018

Greikatreffen

Wir treffen uns am 12.09.2018 um 14.00 Uhr in der Speisegaststätte der „Laremo“.

Wer teilnehmen möchte, sollte sich bis 03.09.2018 melden bei:

Helga Erlen, Tel.: 036625 - 20 825 oder

Helga Wetzels, Tel.: 03661 - 672 449.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Veranstaltungsplan August/September 2018

für öffentliche Veranstaltungen im Betreuten Wohnen

Pflegedienst & Betreutes Wohnen Schwester Antje Munzert,
Genossenschaftsstraße 22, 07957 Langenwetzendorf,
Tel: 036625 50 530

09.08., 14.00 Uhr - Wir treffen uns zum Sport

13.08., 14.00 Uhr - Wir wollen heute malen

16.08., 14.00 Uhr - Es ist Spieletag!

20.08., 14.00 Uhr - Wir basteln wieder schöne Dinge

23.08., 14.00 Uhr - Heute treiben wir wieder kräftig Sport

27.08., 14.00 Uhr - Heute gibt es Arbeit für unser Gedächtnis

30.08., 14.00 Uhr - Heute wird mal vorgelesen

03.09., 14.00 Uhr - Stadt-Land-Fluss lässt uns nachdenken

06.09., 14.00 Uhr - Sport frei - wir machen Gymnastik

10.09., 14.00 Uhr - Wir singen mit den Nitschareuther Frauen

13.09., 14.00 Uhr - Wir wollen gemeinsam spielen

Verwaltungsinformationen

An alle Steuerzahler

der Einheitsgemeinde Langenwetzendorf!

Am 15.08.2018 ist Zahlungstermin für Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer und Pachten.

Bitte denken Sie daran, die Steuern rechtzeitig unter Angabe

BIC: HELADEF1GER

IBAN: DE46 8305 0000 0000 9004 86

Bankname: Sparkasse Gera-Greiz

einzuzahlen.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung ist die Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf gehalten, Mahngebühren und Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) zu erheben.

Es besteht die Möglichkeit, am Abbuchungsverfahren teilzunehmen. Vordrucke sind in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf erhältlich.

Steueramt

**Die Gemeinde Langenwetzendorf vermietet
ab 01.11.2018 im Ortsteil Wildetaube
eine 4-Raumwohnung mit Balkon,
WC, Dusche, Kellerraum: 68,62 m².**

Kaltmiete monatlich: 343,10 €,

Nebenkosten monatlich: 115,00 €.

Energieausweis liegt vor.

Anfragen an die Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.

Neue Sirensignale zur Warnung der Bevölkerung im Freistaat Thüringen

Diese Sirensignale gelten ab 1. Juni 2018 für Thüringen als einheitliche Anwendungsgrundlage.

Sirenenprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer



Die zuständigen Stellen sollen regelmäßig eine Sirenenprobe durchführen, um:

- Sirenen einsatzfähig zu erhalten,
- den Einsatz von Hilfsdiensten zu üben,
- zu prüfen, ob die Sirensignale ausreichend stark sind,
- die Bevölkerung auf die Bedeutung der Sirensignale hinzuweisen.

Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit je 12 Sekunden Pause zwischen den Tönen



Die zuständigen Stellen können Alarm für die Feuerwehr bei Feuer und anderen Notständen außer Katastrophen über Sirenen auslösen.

Verhaltensregeln für die Bevölkerung:

- Achten Sie als Verkehrsteilnehmer auf Fahrzeuge mit blauem Blinklicht und Martinshorn.

Warnung der Bevölkerung vor einer Gefahr

6 Töne von je 5 Sekunden Dauer mit je 5 Sekunden Pause zwischen den Tönen (1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln für die Bevölkerung:

- Schalten Sie Ihre Rundfunkgeräte ein und achten Sie auf Durchsagen.
- Achten Sie auf Warnungen und Informationen in Warn-Apps für Ihr Smartphone (z.B. NINA).
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Passanten über Durchsagen, die diese vielleicht nicht gehört haben.
- Helfen Sie älteren oder behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden.
- Telefonieren Sie nur, falls es dringend nötig ist. Fassen Sie sich kurz. Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – insbesondere in den Mobilfunknetzen!
- Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern, wenn Sie nicht direkt betroffen sind! Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Entwarnung

1 Minute Dauerton



Bedeutung: Gefahr ist vorüber

Geburtstage - Jubiläen

Die **Gemeinde Langenwetzendorf** gratuliert nachträglich sehr herzlich zur **Goldenen Hochzeit**. Die Eheleute **Dieter und Renate Weiß** aus Naitschau feierten am 27.07.2018 und die **Eheleute Hans und Christina Gerstner** aus Langenwetzendorf feierten am 01.08.2018 ihren **50. Hochzeitstag**.



am 12.07.
Roswitha Eckl in Langenwetzendorf zum 70. Geburtstag
am 16.07.
Georg Tetzlaff in Neugernsdorf zum 90. Geburtstag
am 28.07.
Wilhelm Zuckmantel in Kauern zum 70. Geburtstag
am 29.07.
Christa Theilig in Langenwetzendorf zum 80. Geburtstag
am 02.08.
Christa Pohl in Langenwetzendorf zum 80. Geburtstag
am 03.08.
Gerd Fleischer in Lunzig zum 75. Geburtstag
am 04.08.
Renate Vogel in Zoghaus zum 75. Geburtstag
am 05.08.
Wolfgang Casper in Hainsberg zum 85. Geburtstag
am 05.08.
Christa Packhäuser in Langenwetzendorf zum 80. Geburtstag
*Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren
Gesundheit und alles Gute.*

Die **Stadt Hohenleuben** gratuliert nachträglich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen Wochen Geburtstage hatten, nachträglich sehr herzlich:



am 13.07.
Hans-Dieter Spitzbart zum 75. Geburtstag
am 15.07.
Werner Dinger zum 70. Geburtstag
am 21.07.
Johann Sander zum 80. Geburtstag
am 22.07.
Doris Szostak zum 80. Geburtstag
am 23.07.
Gerda Günther zum 75. Geburtstag
am 09.08.
Siegbert Dick zum 80. Geburtstag
Wir wünschen allen Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.

Die **Gemeinde Kühdorf** gratuliert nachträglich sehr herzlich zur **Goldenen Hochzeit**. Die Eheleute **Herbert und Maria Kreß** aus Kühdorf feierten am 26.07.2018 ihren **50. Hochzeitstag**.



*Wir wünschen den Jubilaren
Gesundheit und alles Gute.*

Kirchliche Nachrichten

Liebe Leserinnen und Leser,

An dieser Stelle ein sommerlicher Gruß verbunden mit guten Wünschen für das neu beginnende Schuljahr!

Für die großen Kinder - die jetzt Lesen, Schreiben, Rechnen und vieles andere lernen und für die ganz großen Kinder, die neue Schulfächer auf dem Stundenplan dazu bekommen und womöglich sogar eine neue Schule erkunden - und dann für die Jugendlichen und die ganz ganz Großen ☺ mit neuen Projekten und Aufgaben: GOTT segne Euch! Schenke Euch fröhliches Anfahren, Mut und gutes Vorankommen!

Beim **Gottesdienst zum Schulanfang (am 11. und 12. August** in Naitschau & Hohenleuben) wollen wir mit euch feiern und Ihr könnt Gottes Segen als Zuspruch bekommen.

Zum **1. Konfi-Samstag** am 25. August sind wir gespannt auf Euch, Jugendliche, mit 7. Klasse neu dabei und die 8. Klässler bereit für **die Konfi-Freizeit** in Johannegeorgenstadt im September! Am **26. August** stellt Ihr Euch den Kirchgemeinden vor mit dem **Start-Gottesdienst** in Triebes.

Die Chorsängerinnen und Sänger und die Bläser nehmen ihre Proben wieder auf.

Uns alle erwartet eine **musikalische „Reise durch Europa“** beim Besuch des **Sommerkonzertes mit Chor- und Bläsermusik am 26. August** der Kirchgemeinde Naitschau an der Stöckelsmühle.

Sehr gern wollten wir die **Campingnacht** im Pfarrgarten wiederholen. Vielen hat es letztes Jahr super gefallen. Doch für das Organisationsteam kamen zusätzliche Verpflichtungen ungeplant dazu - wir sind zu wenig Leute für zu viele schöne Ideen, aber auch viele Aufgaben. Daher sagen wir: **leider nicht - aber nächstes Jahr hoffentlich wieder!**

Auch im Namen der Gemeindegemeinderäte grüßt Euch und Sie Pfarrerin Klaudia Riedel

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Langenwetzendorf und Naitschau

für die Monate August/September 2018

**Herzliche Einladung zu folgenden
Veranstaltungen und Gottesdiensten:**

Samstag 11.08.2018

14:00 Uhr **Schulanfang - Gottesdienst in Naitschau**
Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. Petr 5,5

Sonntag 12.08.2018

Regionales Pilgern nach Döhlen

Wir starten am 12.08.2018 um 9:00 Uhr auf dem Anger in Weißendorf ins Weidatal nach Döhlen. Mit Lesung, Meditation, Gebet und Gesang besteht die Möglichkeit sich in der freien Natur mit anderen Pilgern zu sammeln und Gottesdienst auf eine ganz andere Art zu Erleben.



Nach der Segnungsandacht in der Kirche Döhlen, ca. 11:30 Uhr wird ein Bus die Pilger zurück zu den Autos nach Triebes, Weißendorf und Zeulenroda bringen.

Sonntag 19.08.2018

09:00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf mit Einladung zur Abendmahlsfeier**
Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jes 42, 3

Sonntag 26.08.2018

10:00 Uhr **Regionaler Konfirmanden-Start-Gottesdienst in Triebes mit der regionalen Band**
Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matth 25,40

16:30 Uhr **„Eine musikalische Reise durch Europa“
Konzert mit Chor- und Bläsermusik**

von den Musikern der Kirchgemeinde Naitschau und ihren Gästen. Auf dem **Gelände der Stöckelsmühle - Ortsausgang Naitschau**, Richtung Langenwetzendorf.

Ab ca. 15:00 Uhr wird zu Kaffee und Kuchen eingeladen und nach dem Konzert ca. 17:45 Uhr ist ebenso für das leibliche Wohl gesorgt.



*alte Darstellung der
Stöckelsmühle*

Sonntag 02.09.2018

09:00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau**

mit Einladung zur Abendmahlsfeier

*Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat. Ps 103,2*

Sonntag 09.09.2018

14:00 Uhr **Gottesdienst zum Apfelfest in Berga mit der regionalen Band unter Leitung von Uwe Großer**

*Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1. Petr 5,7*

Sonntag 16.09.2018

09:00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf**

*Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen
und das Leben und ein unvergängliches Wesen aus
Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Tim 1,10*



KIRCHE MIT KINDERN

Vielen Dank für alle, die beim **Kuchenbasar** zugunsten unserer „**Kinderkirche**“ unterstützt und gebacken haben! Beim Spendenlauf in Zeulenroda am 14. Juli konnten 390,50 € an Spenden für unsere Angebote in den Kirchgemeinden eingenommen werden.

Campingnacht im Pfarrgarten Langenwetzendorf 2018

- „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“: Leider können wir dieses Jahr

die gemeinsame Veranstaltung nicht durchführen, hoffen aber 2019 auf ein Camping Teil II.

Nächster Kindernachmittag im September

das Team der Kinderkirche trifft sich am 9. August, 19:30 Uhr im Pfarrhaus Naitschau, Freiwillige - herzlich willkommen!

Konfirmanden-Start für 7. und 8. Klasse

Mit Beginn des 7. Schuljahres gibt es die Möglichkeit am **Konfirmandenunterricht** teil zu nehmen und sich mit christlichem Glauben und Leben in der Kirchgemeinde auseinander zu setzen. Der Konfirmandenunterricht findet einmal im Monat **Samstag von ca. 9:00-12:00 Uhr** in Langenwetzendorf, Naitschau, Triebes oder Zeulenroda statt. Wenn Sie Ihr Kind zur Konfirmation anmelden, erhalten sie eine Übersicht mit Terminen und Orten. Wir laden herzlich zu einem **Elternabend am 16. August 2018, 19:00 Uhr ins Pfarrhaus Langenwetzendorf**, Platz der Freiheit 3, ein.

Der 1. Konfi-Samstag ist am 25. August 2018, 09:00 Uhr im Pfarrhaus Hohenleuben.

Konfi-Start-Gottesdienst: 26. August 10:00 Uhr in der Kirche Triebes.

Freizeit für die 8. Klasse: 5. bis 9. September in Johanngeorgenstadt.

FRAUENnachmittag

Am 19. September laden wir um 14:30 Uhr zum Frauennachmittag ins Pfarrhaus Langenwetzendorf ein.

MÄNNERstammtisch

wird am 21. September 2018 wieder mit Frank Schröder und Pfr. Michael Riedel um 19:30 Uhr in der „Waldherberge“ Langenwetzendorf stattfinden können!

Chor

Dienstag, 19:15 Uhr im Gemeinderaum Langenwetzendorf

Mittwoch, 19:30 Uhr im Gemeinderaum Naitschau

Bläserchor

Donnerstag, 19:45 Uhr im Gemeinderaum Naitschau

Der **Gemeindekirchenrat Langenwetzendorf** trifft sich am 29. August 2018, 19:00 Uhr im Pfarrhaus.

Der **Gemeindekirchenrat Naitschau** trifft sich nach seiner Sitzung am 1.08. voraussichtlich am 17.09.18.

Die schönste Sache der Welt ...

ist die Musik! Ganz besonders, wenn sie „mit Herzen, Mund und Händen“ entsteht.

Mit dem neuen Schuljahr gibt es wieder die Möglichkeit auf Entdeckungsreise in die Welt der Töne und Klänge zu gehen.

Bläserchor und Kirchenchöre freuen sich jederzeit über Mitmusikanten (Anfänger & Wiedereinsteiger)!! Wenn Sie Freude am Musizieren haben, kommen Sie doch mit hinzu und bereichern Sie sich und unsere Gemeinde(n).

Kinder, Jugendliche und Erwachsene treffen jederzeit auf ein offenes Ohr, wenn sie Interesse daran haben ein Instrument zu erlernen, zu singen oder in anderer Weise in die Welt der Musik einzutreten.

Nehmen Sie ruhig Kontakt auf und sprechen Sie mich an:

Kirchenmusiker Uwe Großer

036625/506300 + AB; uwegro77@t-online.de



Im Pfarrhaus Langenwetzendorf konnten wir den **Eingangsbereich vor den Gemeinderäumen und dem Kirchgemeinde-Büro** in diesem Sommer mit Gewerken aus unserem Ort renovieren. Dies ermöglichen uns die Einnahmen durch die Miete der Pfarrwohnung (Familie Riedel). Mit den Mieteinnahmen können wir auch zukünftig Gemeinderäume und Pfarrhaus instand halten.

Unsere Sprechzeiten

Mail: evangpfarramt.langenwetzendorf@t-online.de

Pfarramt Langenwetzendorf:

Tel.: 036625/20204

Mo: 08:00 bis 11:00 Uhr und Do: 15:00 bis 18:00 Uhr

Vom **20. August - 03. September 2018** ist das Pfarramts-Büro in Langenwetzendorf wegen Urlaub unserer Mitarbeiterin nicht geöffnet. Donnerstags und nach Vereinbarung können Sie Pfarrerin Riedel ansprechen.

Pfarramt Naitschau: Tel.: 036625/20460

Mo + Mi: 09:00 bis 11:00 Uhr und Do: 15:00 bis 18:00 Uhr

Freud und Leid in der Gemeinde:

Jubilare in Langenwetzendorf (70., 75. u. ab 80. Geburtstag)

03.07.2018	Johanne Meinhardt	83. Geburtstag
03.07.2018	Klaus Koch, Göttendorf	75. Geburtstag
04.07.2018	Ilse Laubitz	88. Geburtstag
05.07.2018	Lothar Hiller	92. Geburtstag
07.07.2018	Annemarie Albert	95. Geburtstag
11.07.2018	Edmund Welz	81. Geburtstag
12.07.2018	Roswitha Eckl	70. Geburtstag
18.07.2018	Leonore Krause	81. Geburtstag
23.07.2018	Werner Mechold	82. Geburtstag
29.07.2018	Christa Theilig	80. Geburtstag

Jubilare in Naitschau (70., 75. und ab 80. Geburtstag)

01.07.2018	Christa Pfeifer, Welledorf	90. Geburtstag
02.07.2018	Gertraud Fleischer, Naitschau	80. Geburtstag
07.07.2018	Eberhard Höfer, Erbengrün	83. Geburtstag
15.07.2018	Gottfried Peter, Naitschau	84. Geburtstag
31.07.2018	Edda Gerstner, Naitschau	75. Geburtstag

Alle Geburtstagskinder grüßen wir herzlich und wünschen Gottes Segen!

Taufe in Naitschau

Am 04.08.2018 wurde Luisa-Sophie getauft. Sie ist die Tochter von Sebastian Wendler und Sandra Nestinger.

Goldene Hochzeit in Naitschau

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten am 27. Juli 2018 Dieter und Renate Weiß aus Naitschau.

Der Getauften und dem Jubelpaar wünschen wir Gottes Segen auf ihren Wegen!

Trauerfall in Naitschau

Am 23.06.2018 verstarb Klaus Stier aus Naitschau im Alter von 58 Jahren.

Trauerfall in Langenwetzendorf

Am 08.07.2018 verstarb unsere Schwester Anneliese Rohleder geb. Theilig im 90. Lebensjahr.

*Wir bitten Gott, dass er unsere Verstorbenen in sein Reich aufnehme und ihnen seinen Frieden schenke.
Für die Angehörigen erbitten wir Gottes Trost.*

Aufgrund der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung, sowie des EKD-Datenschutzgesetzes, die ab 25. Mai 2018 verbindlich anzuwenden sind, weisen wir darauf hin, dass Sie jederzeit der Veröffentlichung Ihrer personen-bezogenen Daten widersprechen können. Dazu zählen u.a. Ihr Geburtstag, sowie Daten zu Taufen, Hochzeiten, Jubiläen und Trauerfeiern. Bitte wenden Sie sich dazu an das Pfarramt.

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeinde Langenwetzendorf

Gemeindehaus, Wiesenstr. 26

Kirchl. Veranstaltungstermine August/September

Sonntag, 12.08., 09:00 Uhr

Gottesdienst & Kinderbetreuung in **Langenwetzendorf**
anschl. Kirchenkaffee (Pastor i.R. Joachim Schmiedel)

Sonntag, 19.08.18, 10:30 Uhr

Gottesdienst & Kindergottesdienst in **Greiz** (Manfred Schleif)

Sonntag, 26.08.18, 09:00 Uhr

Gottesdienst & Kinderbetreuung in **Triebes**, anschl. Kirchenkaffee (Pastor i.R. Christoph Martin)

Sonntag, 02.09.18

ab 11:00 Uhr Ökumenisches Straßenfest in Greiz

>> Miteinander verflechten <<

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche
anschl. Mittagsimbiss und Spiel- und Mitmachangebote

14:00 Uhr Kindermusical

16:30 Uhr Abschlussandacht

Sonntag, 09.09.18, 10:30 Uhr

Gottesdienst und Kinderbetreuung in **Triebes**
(Pastor Thomas Härtel)

Regelmäßige und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht in Langenwetzendorf: 2. - 6. Schuljahr
nach den Sommerferien in neuer Verantwortung

Bibelabend:

Sommerpause (nächster Termin im September)

Senioren: Mittwoch, 8.08., 14:00 Uhr in **Langenwetzendorf**

Hauskreis:

Freitag, 21. September, 19:00 Uhr in **Langenwetzendorf**

Stille Zeit: freitags, 18:30 Uhr

Posaunenchor- Übung:

am Montag, 27. August, 17:00 Uhr in Greiz

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden

Tschirma, Nitschareuth, Kühdorf & Wittchendorf

Gottesdienste:

So, 12.08., 09:00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
10:30 Uhr	Kühdorf	Gottesdienst
So, 19.08., 14:00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst im Grünen zum Schuljahresstart
So, 26.08., 09:00 Uhr	Kühdorf	Gottesdienst
10:30 Uhr	Nitschareuth	Gottesdienst
So, 02.09., 09:00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
10:30 Uhr	Wittchendorf	Gottesdienst
So, 09.09.		kein Gottesdienst!

Gemeinschaftsstunde:

Donnerstag, 9.08., 23.08. und 6.09. um 14:30 Uhr in Hainsberg bei Familie Schumann

Gemeindenachmittag:

Di, 14.08. um 15:00 Uhr in Tschirma (gemeinsam mit Hain)

Abendgebet:

Mittwoch, 29.08. um 19:00 Uhr in Tschirma

Regionales Ehrenamtlichenfest:

Fr, 17.08. um 17:00 Uhr in Tschirma (alle Ehrenamtlichen - vom Lektor über Kuchenbäcker und Aushangverteiler bis hin zu Chorsängern - sind herzlich eingeladen!)

Elternabend Konfirmanden:

Mittwoch, 15.08. um 19:00 Uhr in Tschirma

Elternabend mit Anmeldung Vorkonfirmanden:

Donnerstag, 16.08. um 19:00 Uhr in Tschirma

Konfirmanden:

Konfirmandenfreizeit vom 5. - 9.09. in Johanngeorgenstadt

Kinderchor:

Mittwoch (14-tägig) um 16:30 Uhr in Nitschareuth

Junge Gemeinde:

Montag (14-tägig) um 19:00 Uhr in Tschirma

Alle diese und weitere aktuelle Informationen im Internet unter www.kirchspiel-tschirma.de

Gottes reichen Segen wünscht Ihre Pastorin B. Stutter.

Neues und Altes aus der Kirchgemeinde Hohenleuben

Die Jahresuhr schreitet unermüdlich voran, die ersten Felder sind abgeerntet und bald wird der Sommer hinter uns liegen und der Herbst die Zeit bestimmen. Das Jahr geht weiter. Alles geht weiter, auch unser Leben geht immer wieder voran. Kennen Sie die Momente im Leben, die man am liebsten für immer festhalten möchte? Erholungsurlaubstage mit der Familie, das erste Lächeln eines Babys, den Stolz in den Augen der Kinder, etwas zum ersten Mal geschafft zu haben, all das sind solche Momente, die unser Leben leichter machen und möglichst nie vergehen sollen. Aber unser Leben geht weiter, immer weiter und wir müssen loslassen um weitergehen zu können. Oft ist es dabei gar nicht so einfach den eigenen Lebensweg weiterzugehen, nach neuen Herausforderungen zu suchen oder lieb gewordene Menschen ziehen zu lassen. Für viele sind diese Aufgaben des Lebens große Herausforderungen, die nicht immer einfach zu bewältigen sind. Aber das Leben geht immer weiter voran, Stillstand gibt es nicht, auch wenn es uns an anderer Stelle manchmal so erscheinen mag. Dann nämlich, wenn die Zeiten weniger freudvoll sind, wenn Krankheit unser Leben langsam werden lässt, wenn Streit uns ausbremst und den Weg zu unserem Nächsten unendlich weit erscheinen lässt. Aber glücklicherweise geht das Leben auch in diesen Momenten weiter und öffnet meist einen neuen Weg. So bedacht ist Leben doch ganz schön anstrengend, immer wieder neue Situationen und Herausforderungen, denen wir uns unweigerlich stellen müssen. Haben Sie sich schon einmal gefragt, woher wir immer wieder die Kraft nehmen, um uns all diesen zu stellen? Vielleicht kann die Losung für den heutigen Tag eine Antwort darauf geben:



Der HERR hat Zion mit Recht und Gerechtigkeit erfüllt.

Und du wirst sichere Zeiten haben:

Reichtum an Heil, Weisheit und Klugheit.

Jesaja 33,5-6

Manche Antwort ist doch so leicht zu finden. Gott schenkt uns alles, was wir zum Leben brauchen und nicht nur das, er lässt uns unseren Lebensweg nicht allein bestreiten, sondern begleitet uns mit seinem reichen Segen auf allen Wegen. Lassen Sie sich ermutigen in den kommenden Wochen besonders auf die Worte Gottes zu hören und diese vielleicht wieder einmal bewusster mit dem eigenen Leben in Beziehung zu setzen.

Nach diesen Eingangsgedanken möchten wir es natürlich nicht versäumen auch die vergangenen Wochen noch einmal zu betrachten. Auch wenn die Sommermonate in unserer Kirchengemeinde diejenigen sind, in denen das Leben etwas langsamer voran schreitet, gibt es neues zu berichten. So ist Ihnen gewiss schon aufgefallen, dass das Baugerüst steht und die Sanierung unserer Kirche in den nächsten Bauabschnitt überführt werden konnte. Wir hoffen, dass die Arbeiten gut voranschreiten und unsere Kirche bald von einer weiteren Seite in neuem Licht erstrahlt.

Wie bereits angedeutet, geht der Sommer schon wieder auf sein Ende zu und mit ihm auch die Sommerferien. Gleichsam bedeutet das aber auch, dass für viele Kinder der Schulanfang unmittelbar bevor steht und die Neugierde auf die Zuckertüte bald ein Ende hat. Wir möchten dies auch in diesem Jahr wieder zum Anlass nehmen, allen Schulanfängern im Rahmen eines Familiengottesdienstes den Segen Gottes für ihren neuen Lebensabschnitt und natürlich auch allen anderen Kinder für das neue Schuljahr zuzusprechen. Seien Sie also herzlich eingeladen am 12.08.18 mit Ihren Kindern, Enkeln oder Patenkindern um 14:00 Uhr mit uns gemeinsam Schulanfangsgottesdienst zu feiern.

Da auch das Leben der Kinder fortwährend weiterschreitet und aus Schulanfängern schon bald Jugendliche werden, startet nach den Ferien auch wieder die Konfirmandenzeit. Den Start ins neue Konfirmandenjahr möchten wir ebenfalls mit Ihnen gemeinsam im Rahmen eines Gottesdienstes feiern. Dieser Konfirmandengottesdienst findet am 26.08.18 um 10:00 Uhr in Triebes statt und wird von der regionalen Band musikalisch ausgestaltet. Seien Sie auch hierzu herzlich eingeladen.

Ebenfalls möchten wir Sie bereits jetzt zu einer Neuauflage der „Musik in die Nacht“ am 14.09.18 um 19:00 Uhr in unsere Kirche einladen. In diesem Jahr wird der Kirchenchor gemeinsam mit Herrn Lehmann an der Orgel den musikalischen Teil des Abends ausgestalten. Im Anschluss daran, wollen wir dann im Bibelsaal das 20-jährige Bestehen des Pro Arte Vereines feiern. Für das leibliche Wohl wird in gewohnter Weise bestens gesorgt sein.

Natürlich gibt es in den kommenden Wochen aber noch zahlreiche weitere Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen, zu denen wir Sie nun ebenfalls herzlich einladen möchten:

Gottesdienste finden in Hohenleuben und Umgebung wie folgt statt:

Sonntag, 12.08.18 um 14:00 Uhr

Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Pfarrerin Riedel

Sonntag, 19.08.18 um 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrerin Riedel (mit Abendmahl)

Sonntag, 26.08.18 um 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Start des neuen Konfirmandenjahres in Triebes

Sonntag, 02.09.18 um 10:30 Uhr

Gottesdienst in der Kirche

Sonntag, 09.09.18 um 14:00 Uhr

regionaler Gottesdienst zum Apfelfest in Berga

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich das nächste Mal am **30.08.2017 um 14:00 Uhr** im Pfarrhaus. Kantor Großer wird den Nachmittag für Sie gestalten.

Christenlehre

Die nächste Christenlehre findet am **Mittwoch, dem 29.08.18 um 16:30 Uhr** im Pfarrhaus statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

Kirchenchor:

Die Kirchenchorproben finden wie folgt statt:

Dienstag, 14.08.18 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Dienstag, 28.08.18 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Dienstag, 11.09.18 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

* * *

Bei allen Anfragen bezüglich der **Nutzung des Bibelsaals** wenden Sie sich bitte unter **036622/837221** an Frau Schneider. Für alle weiteren Anliegen steht Ihnen in gewohnter Weise das **Pfarrbüro** offen. Frau Fuchs ist immer **dienstags und don-**

nerstags von 9:30 Uhr - 11:30 Uhr im Pfarramt anwesend bzw. unter 036622/83583 telefonisch erreichbar.

Außerhalb dieser Bürozeiten können Sie sich gerne auch an das Pfarramt in Triebes wenden: Tel/Fax: 036622/51325 bzw. E-Mail: pfarramt@kirche-triebes.de

* * *

An dieser Stelle möchten wir in gewohnter Weise noch allen Geburtstagskindern der vergangenen Wochen unsere herzlichen Glückwünsche übermitteln. Aufgrund der neuen Richtlinien zum Datenschutz dürfen wir in öffentlichen Gemeindebriefen leider keine Namen mehr bekanntgeben. Fühlen Sie sich bitte beim Lesen des Amtsblattes nach Ihrem Geburtstag dennoch immer von uns bedacht. Weiterhin wünschen wir allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Es grüßt Sie der Gemeindekirchenrat
der Kirchengemeinde Hohenleuben.

Landeskirchliche Gemeinschaft Zoghaus

Jesus ist nicht gekommen, eine neue Religion zu bringen, sondern das Leben! D. Bonhoeffer

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Bibelstunde: 23.08. / 13.09. um 17:00 Uhr

Hauskreis der mittleren Generation: 02.07.2018 um 20:00 Uhr

Bei Fam. C. Fleischer, Zoghaus 55,
Tel. 03661 - 479469

Stadt Hohenleuben

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters Herrn Dirk Bergner im Hohenleubener Rathaus, Markt 5a, 07958 Hohenleuben

Werden durch Aushänge bekannt gegeben.

Kontakt unter Stadt Hohenleuben,
Frau Kummer, Tel. 036622 / 7 66 29

Terminänderungen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie hierzu die Angaben im Amtsblatt, die Aushänge am Rathaus sowie Veröffentlichungen in der regionalen Tagespresse. Zusätzliche Termine können auf Anfrage vereinbart werden.

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Dienstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

in Hohenleuben, Gartenstraße 3

Donnerstag und Freitag von 09:00 bis 14:00 Uhr
Frau Olga Rein

Öffnungszeiten Museum Reichenfels

Das Museum Reichenfels hat für Besucher wieder geöffnet:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 - 16:00 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen von 13:00 - 17:00 Uhr

Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer: 036622 - 7102

E-Mail-Adresse: info@museum-reichenfels.de

Informationen zur Nutzung und Vermietung des unteren Burghofes in Reichenfels

Ansprechpartner für die Terminkoordinierung und Nutzungsverträge des Burghofes Reichenfels für private Festlichkeiten und Vereinsfeiern ist Frau Susanne Kummer. Veranstaltungen sind mindestens 10 Tage vorher anzumelden:

bei der Stadt Hohenleuben, Frau Kummer zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros, per E-Mail an kummer@hohenleuben.de oder telefonisch unter der Nummer 036622 - 7 66 29.

Anmeldungen von Führungen

Stadt Hohenleuben und Reichenfels:
Frau Karin Eisner Tel.: 036622 - 78498
Kirche Hohenleuben: über Pfarramt Tel.: 036622 - 83583

An alle Steuerzahler der Stadt Hohenleuben!

Am 15.08.2018 ist Zahlungstermin für Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer. Bitte denken Sie daran, die Steuern rechtzeitig unter Angabe

BIC: HELADEF1GER
IBAN: DE91 8305 0000 0000 8901 70
Bankname: Sparkasse Gera-Greiz

eininzahlen.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung ist die Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf gehalten, Mahngebühren und Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) zu erheben.

Es besteht die Möglichkeit, am Abbuchungsverfahren teilzunehmen. Vordrucke sind in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf erhältlich.

Steueramt

Rohrnetzspülung Hohenleuben 2018

Werte Kunden der Wasserversorgung, um eine ordnungsgemäße Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten, macht sich die Reinigung des Rohrnetzes erforderlich.

An den nachfolgend genannten Tagen ist deshalb in den betreffenden Straßenzügen mit Beeinträchtigungen der Trinkwasserversorgung zu rechnen (Trübungen, kurzzeitiges Abstellen).

Wir bitten Sie deshalb, sich für den Zeitraum von 07.00 - 16.00 Uhr des betreffenden Tages mit Trinkwasser zu bevorraten:

Mo. 27.08.18

Bahnhofstraße
Reichenfelder Str.
Breitscheidplatz
Reichenfels
Schloßstraße
Aumaer Str.
Kirchplatz
Weiherstr.
Dr.-Julius-Schmidt-Straße
Gartenstr.
Karl-Marx-Straße
Hainreuth

Di. 28.08.18

Aumaer Straße
Neumarkt
Reichenfelder Straße
Siedlung
Fasanenweg
Schafbirken
Windmühlenstraße

Mi. 29.08.18

Breitscheidplatz
Oststraße
E.-Weinert-Straße
Untermarkt
Topfmarkt
Bergstraße
Markt
Waldstraße
Zeulenrodaer Straße
Neumühlweg

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Zweckverband Wasser/Abwasser Zeulenroda

Der Zweckverband Wasser/Abwasser Zeulenroda informiert

Beitragserhebung in Hohenleuben

Nach dem Abschluss der Baumaßnahmen an der Kanalisation und deren Anbindung an die zentrale Kläranlage im Bereich Fasanenweg, Neumarkt, Reichenfels, Reichenfelder Straße, Schafbirkenweg Siedlung und Windmühlenstraße zum 20. Juli 2015 und dem Inkrafttreten seiner Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) zum 1. April 2017, beabsichtigt der Zweckverband die in Hohenleuben begonnene Erhebung von einmaligen Beiträgen für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung im Verbandsgebiet des Zweckverbandes fortzuführen.

In den nächsten Wochen werden die Grundstückseigentümer der bebauten Grundstücke dazu erst eine Vorinformation mit Satzungsauszug als Vorabmitteilung über die der Berechnung zugrunde zu legenden Grundstücks- und Eigentümerdaten erhalten, bevor nach ca. einem Monat der Beitragsbescheid erfolgt.

Nach Erhalt des Beitragsbescheids besteht die Möglichkeit Zahlungserleichterung in Form einer Ratenzahlung (Stundung) zu beantragen. Das dazu erstellte Merkblatt ist ebenso wie auch die Satzung im Internet unter www.zv-waz.de zu finden.

Seniorenachmittag im Reußischen Hof Hohenleuben

Am 05.09.2018 lädt der Förderverein Bürgerhaus Reußischer Hof Hohenleuben e.V. letztmalig um 14:00 Uhr zum Seniorennachmittag in das Bürgerhaus Reußischer Hof Hohenleuben ein. Bei Tanz und Unterhaltung wollen wir einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und Getränken mit Ihnen verbringen.

Leider ist bei den letzten Nachmittagen das Interesse soweit zurückgegangen, dass wir uns gezwungen sehen, in Zukunft auf dieses Angebot zu verzichten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, danken unseren treuen Besuchern und hoffen noch einmal auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Ihr Team vom Förderverein Bürgerhaus
Reußischer Hof Hohenleuben e.V.



Am Sonntag, den 09. September 2018 findet das vierte Hähnekrähen am „Lindenhof“ Hohenleuben statt

Am 09. September 2018 ist es wieder soweit zum vierten Hähnekrähen am „Lindenhof“ Hohenleuben. Teilnehmen können alle Hühnerzüchter und -halter, die ihren Bestand der zuständigen Behörde (Tierseuchenkasse) gemeldet haben. Der Herkunftsbestand muss in einen gesunden Zustand sein.

Anmeldung bis 07.09.2018

bei Volker Bauerfeld, Siedlung 12, 07958 Hohenleuben,
Tel.: 036622/71640, Email: bauerfeld-vk@t-online.de

- **Beginn:** 09:30 Uhr - Einsetzen der Tiere in die Käfige
- 10:00 bis 11:30 Uhr - Wettkampf (2 mal 30 Minuten mit einer 30 minütigen Pause)
- 11:45 Uhr - Siegerehrung

Die Standgebühr beträgt 2,00 Euro pro Tier.

Jeder Züchter erhält eine Teilnehmerurkunde und die besten Tiere werden prämiert. Besucher sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei. Das Gaststättenteam wird wie immer in bewährter Weise für Speisen und Getränke sorgen.

Jeder, der Interesse an der Geflügelzucht hat und noch unentschlossen ist, kann am Freitag, den 14. 09. 2018 um 20.00 Uhr im „Lindenhof“ Hohenleuben unsere erste Versammlung nach der Sommerpause besuchen. Es kann jeder bei uns Mitglied werden, der Geflügel besitzt. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren bezahlen keinen Beitrag und Erwachsene im Jahr 15,00 Euro. Jeder neue Züchter erhält Unterstützung und Anleitung bei der Auswahl seiner Tiere. Jeder, der für dieses Hobby Interesse verspürt, sollte dies auch durchführen. Die Vielfalt der Rassen mit ihren vielen Farbschlägen zeigt das züchterische Können unserer Züchter. Sollte dies wegen mangelndem Interesse verloren gehen? Diese Frage stellen wir Züchter uns schon lange.

Im Jahr 2019 feiern wir unser 150-jähriges Bestehen.

Volker Bauerfeld
(1. Vorstand)

Kleine Chronik vom Rassegeflügelzuchtverein Hohenleuben 1869 e.V.

Gegründet wurde der „Tauben - und Geflügelverein“ am 19. Januar 1869 in Hohenleuben. Bereits zwei Tage danach wurde beim Gemeindevorstand die Abhaltung eines Taubenmarktes beantragt, der dann auch genehmigt wurde. Daraus entstand eine Tradition, die sich bis heute erhalten hat. Der Hohenleubener Taubenmarkt als einer der ältesten in Thüringen findet in jedem Jahr am Sonnabend vor Fastnacht statt und bietet allen Interessierten die Gelegenheit zum Schauen, Handeln und Fachsimpeln.

Der bedeutendste Züchter in der langen Geschichte des Vereins war zweifellos Hermann Delitscher (1867 - 1953). Für seine Coburger Lerchen und seine Sächsischen Flügeltauben wurde er mehrfach mit Gold- und Silbermedaillen ausgezeichnet und erhielt außerdem zahlreiche Ehrenpreise. Auch trug er entscheidend dazu bei, dass der Verein nach den Wirren des Zweiten Weltkrieges im Jahr 1945 wieder ins Leben gerufen wurde.

Im Laufe der Zeit musste der Verein mehrfach die Lokalitäten für seine Veranstaltungen wechseln und hat sich mittlerweile in der Gaststätte „Lindenhof“ in Hohenleuben etabliert. Hier finden nicht nur die regelmäßigen Vereinsversammlungen statt, sondern auch der bereits erwähnte Taubenmarkt und das Hähnwettkrähen im September. Kleinere Ausstellungen zu besonderen Anlässen sind ebenfalls möglich.

Aktuell hat der Verein 15 Mitglieder. Gezüchtet werden unter anderem Kanarien, Wachteln, Thüringer Kröpfer, Coburger Lerchen, Danziger Hochflieger, Englische Kröpfer, Thüringer Goldkäfer, Zwerg - Brahmas, Federfüßige Zwerghühner, Hamburger Silberlack und Zwerg - Wyandotten in verschiedenen Farbschlägen.

Ortsteil Daßlitz

27. Kinder- und Sommerfest in Daßlitz

vom 20. bis 22. Juli 2018

Unser 27. Kinder- und Sommerfest startete am Freitag - 20.07.2018 - mit dem alljährlichen Skatturnier, diesmal mit 33 Teilnehmern. Der glückliche Sieger bei den Skatfreunden mit 2.926 Punkten hieß dann am Abend Marcel Peisker aus Dreba. Der Zweitplatzierte - Wolfgang Hadlich aus Erbengrün - erreichte 2.788 Punkte. Auf den dritten Platz spielte sich Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 2.594 Punkten.

Am Samstagvormittag fing es doch tatsächlich an zu regnen, jeden Gärtner wird es gefreut haben. Aber solches Wetter zum Sommerfest kann wohl keiner gebrauchen. Die Hitze der vorangegangenen Tage hatte dadurch etwas nachgelassen. Unsere Freunde von Kaffee und Kuchen sicherten sich beizeiten die guten Plätze im Festzelt für den Auftritt der Akkordeongruppe aus Weida. Langeweile kam nicht auf. Auf dem Festplatz starteten derweil die vielen Attraktionen wie Hau den Lucas, Hammelkegeln, Kinderkarussell, Büchsenwerfen, Hüpfburg und auch die Fahrten mit dem Feuerwehrauto, nicht nur für die

Kleinen. Beim Hau den Lucas konnte in diesem Jahr derweil kein Sieger ermittelt werden, da der schon viel geschlagene Hammer in Einzelteile - natürlich ohne Verletzte - zerbrach.

Die Versorgung der Gäste mit Getränken aller Art und reichlicher Auswahl an Herzhaften klappte einwandfrei. Im Zelt konnten sich die Kinder lustige oder auch gefährlich aussehende Gesichter schminken lassen. Im Außenbereich zeigte uns die Jugendfeuerwehr Langenwetzendorf - unter Leitung von Jens-Uwe Reber - und Moderation der Schauausführung durch den Daßlitzer Vereinschef - Andreas Schlüter - was sie bereits im Rahmen ihrer Ausbildung gelernt haben. Hatte doch tatsächlich ein unbedachter Bürger ein Holzhäuschen angezündet, welches galt, in kürzester Zeit ohne weitere größere Schäden zu löschen. Andreas Schlüter ermahnte alle Anwesenden bei solchen extremen Temperaturen besonders vorsichtig beim Umgang mit offener Feuer zu sein. Die Jugendfeuerwehr meisterte ihre Sache, hoffen wir doch alle immer, dass es doch zu wenigen Einsätzen nur kommen mag.



Schauvorführung Jugendfeuerwehr

Die Zeit verrann wie im Fluge, inzwischen war es 18:50 Uhr. Zeit für den Sandmann und seinen Freunden, Herr Fuchs und Frau Elster, die Jüngsten ins Bett zu bringen. Doch was war das, der Sandmann kam mitten im Sommer mit dem Schlitten, gezogen vom Schneemann. Im Zelt tanzten die Vier mit den Kindern. Es gab Süßigkeiten, auch wenn nicht jede Mutter davon überzeugt ist. Für ein Gruppenfoto standen alle mal kurz still, bevor der Sandmann den Schlafsand - wenn man genau hinschaute, es waren dieses Jahr kleine Schneeflocken - verteilte.



Abendgruß

Am Abend spielte die Gruppe „Quer-Beat“ zum Tanze auf. Wer einen Musikwunsch hatte, konnte darauf hoffen, dass „sein“ Lied gespielt wurde. Dafür ließ man auch mal schnell sein Getränk an der Bar stehen, um das Tanzbein zu schwingen.

Für den Sonntag hatten die Daßlitzer zum Feuerwehrauto-Weitziehen geladen. Inzwischen starteten nicht nur befreundete Wehren aus Nitschareuth, Neugernsdorf, sondern auch harttrainierende Gruppen wie die Rotation Schuppen aus Greiz und die Fußballer des TSV Daßlitz. Spontangruppen wie - Jung, brutal und gutaussehend und Feldküche Immenreuth - sind gerne willkommen. Natürlich gingen die Gastgeber ebenso mit einer Mannschaft an den Start. Am weitesten konnte die Mannschaft - Rotation Schuppen - das Feuerwehrauto mit 55,62 Metern ziehen, dicht gefolgt von dem Team aus Neugernsdorf mit 55,03 Metern. Die anderen Teilnehmer des

Wettbewerbs schlugen sich ebenso wacker. Die Hauptgewinner waren wieder unsere Kinder mit 58,50 Metern. Die anschließende Siegerehrung endete in einer Sektdusche.



Sieger Feuerwehrauto-Weitziehen 2018 - Rotation Schuppen Greiz

Für das leibliche Wohl mit Rostern, Steaks, Pikantem aus der Gulaschkanone, Eis und diversen Getränken war auch am Sonntag bestens gesorgt. Aus technischen Gründen startete das „Bierlied“ erst 12:30 Uhr mit Teilnehmern und den zuschauenden Gästen. Inzwischen ist dieses Highlight bei unserer Jugend sehr beliebt, neben Bierstempfen wird das Lied kräftig mitgesungen.

Mit viel Spaß und guter Laune klang das 27. Kinder- und Sommerfest aus. Die Feuerwehr und der Feuerwehrverein bedanken sich bei den Mitgliedern, Partnern, Helfern, Kindern und Jugendlichen und auch bei den Sponsoren.

Also dann bis zum Sommer 2019.

Ortsteil Naitschau

Inklusives Jahresfest
der **VOGTLANDWERKSTÄTTEN**
in Naitschau
am 1.9.2018
von 13.00 - 17.00 Uhr

Das Thema „Hobby“ steht für Geselligkeit, Spaß und Erholung nach dem Arbeitsalltag. Dazu sind Sie, Ihre Familie und Freunde herzlich eingeladen.

Hier eine kleine Auswahl:

- Schalmeienmusikanten
1929 SV Neugersdorf e.V.
- Partyband MRB-live
- Zauberei
- Motorsport

...
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Kleinfeld-Fußballturnier der SG Naitschau

Samstag, 1. September 2018

Sportplatz Naitschau

Anstoß: 14:00 Uhr

Kinder können sich im Torwandschießen üben.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

SG Naitschau e.V.

Gemeinde Kühdorf

Sprechzeiten

der ehrenamtlichen Bürgermeisterin
Frau Angelika Kühn-von Hintzenstern
nach Vereinbarung, Tel.: 036625 / 20351
oder der stellvertretenden Bürgermeisterin
Frau Gudrun Eder - Tel: 036625 / 21276

An alle Steuerzahler der Gemeinde Kühdorf!

Am 15. 08. 2018 ist Zahlungstermin für Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer. Bitte denken Sie daran, die Steuern rechtzeitig unter Angabe

BIC: HELADEF1GER

IBAN: DE46 8305 0000 0000 6902 87

Bankname: Sparkasse Gera-Greiz

eininzahlen.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung ist die Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf gehalten, Mahngebühren und Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) zu erheben.

Es besteht die Möglichkeit, am Abbuchungsverfahren teilzunehmen. Vordrucke sind in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf erhältlich.

Steueramt

Ortsteil Lunzig

Öffnungszeiten der Bibliothek und der Ausstellung im Schloss

(jeweils von 16:30 - 18:00 Uhr)

Nächster Termin: **Dienstag, 21.08.2018**

Außerhalb dieser Zeiten besteht die Möglichkeit, unter der Tel.-Nr.: 036625 - 20 964 einen Termin zu vereinbaren.

Unsere Bücherei bietet einen großen Umfang an Romanen, Krimis, Nachschlagwerken und Reisebeschreibungen. Sie befindet sich im Schloss in Lunzig in der 1. Etage. Wir freuen uns auf jeden neuen Leser.

Der Heimatverein Lunzig e.V.

Gemeinde Langenwetzendorf

Schützenverein unterstützt Kindergarten

Am Parkfestwochenende hat der Schützenverein in einem gemeinsamen Projekt mit der Begegnungsstätte einen Verkaufsstand für Speisen im unteren Parkgelände betrieben. Es wurden neben verschiedenen Suppen auch leckere Pulled-Pork-Burger angeboten, welche bereits aufgrund der hohen Nachfrage am Samstagabend ausverkauft waren. Für den großen Zuspruch der Besucher möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Im Kindergarten „Zwergenland“ in Langenwetzendorf ist das Klettergerüst stark in die Jahre gekommen und muss dringend erneuert werden. Daraufhin haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen, einen Betrag von 500,- € aus den Einnahmen des Verkaufs für die Erneuerung des Spielgerätes bereit zu stellen. Sicher ist dieser Betrag bei weitem nicht ausreichend, wir sind uns dennoch sicher, damit einen nachhaltigen Beitrag für unsere Kinder im Ort geleistet zu haben.

Ein besonderer Dank an dieser Stelle geht an Jürgen und Sandro Haun, ohne deren Unterstützung die Durchführung nicht möglich gewesen wäre.

Natürlich hat der Schützenverein (als 5-facher Titelverteidiger) am Gaudi-Wettkampf am Sonntag teilgenommen. Unter dem Motto „Just for fun“ haben wir diesmal nicht mit unserer Leistung sondern mit einer kleinen Showeinlage begeistert. So haben wir die ein- oder andere Strafzeit gerne mitgenommen. Im nächsten Jahr greifen wir wieder an - Versprochen!



Zum Festumzug anlässlich unserer 750-Jahr-Feier haben wir ebenfalls teilgenommen. Mit einem bunt geschmückten Wagen und den Schützen in der traditionellen Tracht haben wir den Umzug begleitet. Nach einem Marsch durch den Ort haben wir mit Böllerschüssen auf dem Festplatz den Fassbieranstich des Bürgermeisters begleitet.



Trotz der stressigen Vorbereitungen und Durchführung der Veranstaltung finden wir, es war ein voller Erfolg. Der Vorstand des Schützenvereins dankt allen Mitgliedern für die Tatkräftige Unterstützung.

Schalmeienkapelle Langenwetzendorf

Richtigstellung in Eigener Sache

Um weiteren „Vermutungen und Geschichten“ vorzubeugen, möchten wir über den aktuellen Stand unseres Vereins informieren. Aufgrund personeller Probleme und fehlenden Nachwuchses ist es uns in diesem Jahr leider nicht möglich, größere Auftritte im Öffentlichen Rahmen anzunehmen.

Trotzdem können wir bei Familienfeiern für halbstündige Ständchen gebucht werden.

Auch der Silvesterball findet wie geplant statt.

Dazu auch noch einmal ein Aufruf an alle Musikinteressierten - egal ob jung oder schon im fortgeschrittenen Alter - jeder ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns Musik zu machen.

Schalmeienkapelle Langenwetzendorf

Silvesterball am 31.12.2018

im Kulturhaus Langenwetzendorf

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Eintritt: 10,00 €

Für Getränke, kleine Snacks und gute Stimmung

ist gesorgt! Kartenvorbestellung unter:

036625-20014 oder 0160-8473048

Ortsteil Wildetaube

Öffnungszeiten

des Bürgerbüros/Bücherei Wildetaube

Montag u. Mittwoch 14:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag u. Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Das Bürgerbüro Wildetaube kann auch von den benachbarten Ortsteilen genutzt werden.

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters

Herrn Thomas Löffler

Nach Vereinbarung über Telefon Bürgerbüro Wildetaube:

Tel.: 036625 20 420 oder Mobil: 0157 72 909 791

Ortsteil Zoghaus

„Also wir machen bei uns in der Heimat ja och immer 'n Sommerfest, aber dat hier is schon noch 'n Ticken schärfer! Dat passt rundrum!“

*Soweit Flos Fazit, Frontsänger der Band
und Moderator unseres Floßrennens.*

Aber nochmal langsam:

Wie versprochen organisierte der Feuerwehrverein Zoghaus zum Ende der ersten Jahreshälfte das alljährliche Sommerfest.

Und wie jedes Jahr lief es mal wieder etwas anders ab als das Vorjahr. Zwar starteten wir wie immer Sonnabend 15:00 Uhr in aller Ruhe mit Kaffee und Kuchen, aber dennoch war nicht alles wie sonst. Kein Regen, keine 37° im Schatten, also optimales Wetter, um vor die Tür zu gehen.

Und das hat sich gelohnt. Denn die Rute beim Entenangeln hing still, die Pfeile beim Bogenschießen kamen an, wohin gezielt wurde und spätestens ab 21:00 Uhr, als **F.O.X.X.** sich auf der Bühne eingerichtet hatte, stand kaum noch ein Tanzbein still. Unterstützt durch eine Showeinlage des Kurtschauer Sportvereins wurde die Stimmung im Zelt dermaßen eingheizt, dass kaum jemand bemerkte, wie kalt es doch draußen geworden war.

Und so wurde die Nacht für den ein oder anderen wieder elend kurz. Denn schon um 10:00 Uhr startete Tag 2 unseres Festes.

Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Wirbelwind“ Lunzig

Lunzig 29, 07957 Langenwetzendorf
Kontakt: Tel.: 036625/20415
eMail: kita@lunzig.de



Familienwandertag

Ende Juni trafen wir uns in der Kindertagesstätte zum gemeinsamen Familienwandertag. Die Wanderung führte uns in die wunderschöne Umgebung von Lunzig. Das Wetter zeigte sich an diesem Tag von einer sehr wechselhaften Seite. So erlebten wir Sonne, Regen und ein heftiges Gewitter. Im Leubatal entdeckten die Kinder, bei Sonnenschein, einen Schatz und es gab unterwegs selbstgebackenen Kuchen. Unser geplantes Picknick verlegten wir spontan in die Kindertagesstätte, da durch das Gewitter alle nass geworden waren. Mit trockenen Sachen und aufgewärmt konnten dann alle das Picknick in der Kita genießen. Auf dem Grill wurden Roster und Steaks gebraten und in der Feuerschale Stockbrot gebacken. Bis in die Abendstunden wurde gespielt, miteinander erzählt und eine entspannte Zeit verbracht. Vielen Dank an alle Familien, Unterstützer und an das Team der Kindertagesstätte für die Vorbereitungen des Familienwandertages. Das Picknick war wieder sehr lecker und abwechslungsreich. Trotz des Gewitters zeigten alle eine große Portion Optimismus und haben so zum guten Gelingen des Familienwandertages beigetragen. Vielen Dank an Euch alle!



Zuckertütenfest

Am 03.07.2018 feierten wir am Vormittag mit allen Kindern das Zuckertütenfest. Natürlich war der Höhepunkt die Ernte der Zuckertüten vom Zuckertütenbaum. Außerdem bekamen die Schulanfänger von den Kindern der jüngeren Gruppe selbstgebackene Zuckertüten überreicht. Beim Puppentheater unterstützen die Kinder den Kaspar beim Suchen des Räubers, der die Zuckertüte gestohlen hatte und so nahm die Geschichte ein gutes Ende... Alle Kinder ließen zum Fest einen Luftballon in den azurblauen Himmel aufsteigen und vielleicht kommen sie in Himmelsburg bei Herrn Wolke an. Herr Wolke ist der Freund unserer Kindertagesstätte und eine echte Kinderbuchfigur. Wir werden ihm vom Zuckertütenfest in einem Brief erzählen.

Am späten Nachmittag trafen sich die Familien der Schulanfänger und das Kindergartenteam im Wirbelwind. Feierlich haben wir die Schulanfänger verabschiedet. Es gab viele Dankesworte an all die Menschen, die die Kindergartenzeit und die bisherige Kindheit zu einem wunderbaren Kindererleben mitgetragen haben.

Wir haben an diesem Nachmittag unser selbst geschriebenes Theaterstück „Die gestohlene Prinzessin“ aufgeführt. Es war eine wunderschöne Premiere. Danke an Prinz Hannes von der Feuerburg, an Prinzessin Finja, an die Hexe Matilda und an Prinzessin Pauline für euer Theaterspiel.

Am Abend wurde im Garten gegrillt und leckere Salate dazu gegessen. Vielen Dank an alle Eltern, Großeltern und das Kindergartenteam für die Vorbereitung des Abendessens. Es hat alles sehr lecker geschmeckt. Am Feuer wurde Stockbrot gebacken und danach die Familien verabschiedet. Als es dun-

Zwar wurde, wie schon in den letzten 17 Jahren, zum **Floßrennen** geladen, doch dieses Jahr duellierten sich nicht nur Feuerwehren, sondern alle die, die mutig genug waren.

Wie in jedem großen, wichtigen Turnier war der Titelverteidiger, Team Flamingo aus Wildetaube, schon in der Vorrunde ausgeschieden und konnte somit nicht am finalen Rennen teilnehmen. Um so erfreulicher, dass sich seit langem das Team der FFW Trünzig wieder mit an den Start traute, neben der altbekannten Männer WG aus Langenwetzendorf, der dort ansässigen Feuerwehr und auch Kurtschau ist wohl bekannt. Neu war das Team der Zogser, anders als alle anderen präsentierte sich das Team der Feuerwehr Zoohaus.

Gewonnen haben letztlich die erfahrenen Kurtschauer, vor der Männer WG und Team Zoohaus. Die Feuerwehr Langenwetzendorf erhielt den Wanderpokal „rote Laterne“ des letztplatzierten, den sie nächstes Jahr hoffentlich weitergeben kann. Aber das war nicht der einzige Wettkampf an diesem Sonntag. Auch die Bogenschützen der SG Kurtschau veranstalteten ein Turnier in Kinder- und Erwachsenenstaffel.

Das Spanferkel erkegelte **Roland Kolbe** aus Zoghaus und beim abendlichen Hackstocknageln war jeder in irgendeiner Weise Sieger.

Kommen wir nun noch zur kurzen Dankesrede. Als erstes für das Bereitstellen der Pferdekoppel (Danke, Katrin Eismann), Dank auch für all die gesponserten Preise bei Kinderbelustigung, Bogenschießen und Preiskegeln, Dank an die SG Kurtschau für sämtliche Unterstützung, Dank an die Schalmeien aus Neugersdorf, die den Dorfplatz Sonntagnachmittag nochmal zum beben brachten, Dank an alle Helferinnen und Helfer und Dank dem lieben Gott, dem Zufall, der Klimaerwärmung oder wer auch immer für das schöne Wetter gesorgt hat.

Und Dank vor allem an alle Besucher. Denn ein Fest ohne Gäste ist wie ein Auto ohne Motor, der es antreibt.

Wir sehen uns also spätestens am **06./07. Juli 2019**. Wem das zu lange dauert, auch das **Ende des zweiten Halbjahres** werden wir nicht sang- und klanglos zu Ende gehen lassen.



Vermietung unserer Gasträume für private Familienfeiern!

Pension „Zum alten Brunnen“ Langenwetzendorf.
Anfragen unter **Tel.: 036625/20812** oder
www.zum-alten-brunnen.de

kel wurde, sind wir zur Nachtwanderung durch unsere Spielwälder gewandert. Wir haben festgestellt, dass in der Nacht alles anders aussieht als am Tag und Mut zu einer Nachtwanderung gehört. Den haben wir erfolgreich bewiesen.

In dieser Nacht haben wir in unserer Kindertagesstätte übernachtet, das fanden wir ebenfalls spannend.

Für unsere beiden Schulanfänger beginnt nun bald ein neuer Lebensabschnitt. 5 Jahre waren die Kinder bei uns im Wirbelwind. Gemeinsam haben wir gespielt, die Welt entdeckt, Glück, Freude und auch Sorgen der Kinder geteilt. Wir haben ihre Entwicklung begleitet und wichtige Kompetenzen für ihr weiteres Leben aufgebaut. Ab Mitte August werden sie nun in die Schule gehen und wir wünschen Finja und Hannes eine spannende und glückliche Schulzeit.



Nachhaltige Bildungserlebnisse im „Wirbelwind“

Seit September des vergangenen Jahres hat sich eine gute Verbindung mit der zuständigen Revierförsterin Frau Kindermann-Weiß und unserer Kita entwickelt. Wir haben mit der Försterin verschiedene Arbeiten rund um die Holzerte erleben können und im Frühjahr 2018 haben wir mit Frau Kindermann-Weiß und dem Waldarbeiter Herrn Hupfer in einem unserer Spielwälder fünf Esskastanien gepflanzt. Die Esskastanie ist in diesem Jahr sogar „Baum des Jahres“. An diesem Tag gab es noch eine Überraschung in unserem „Dresselswald“ - die Waldarbeiter hatten dort eine neue Bank gebaut und aufgestellt und auch noch eine weitere am „Ziegenwald“. Wir freuen uns einfach über so eine wertvolle Zusammenarbeit. Wir sind seit der Baumpflanzung „Baumpaten“ und haben einen Baumpatenausweis. Wir versorgen die Esskastanien bei Trockenheit regelmäßig mit Wasser und in einigen Jahren werden wir die Früchte ernten können...



Am 05.07.2018 sind wir nach Kühdorf zu Pauls Familie gewandert. Wir haben einen Tag auf dem Pferdegestüt von Familie Drechsler verbracht und sind dort ganz herzlich aufgenommen und auch kulinarisch bestens versorgt worden. Die neue Reithalle stand uns an diesem Tag für Spiel und Entdeckung offen. Wir möchten uns herzlich bei Pauls Eltern und Großeltern für diesen spannenden Tag bedanken.



Im Juli waren wir mit Sara Geßner, Naturführerin aus Hamburg, unterwegs auf Entdeckungstour rund um die Biene. Wo sammeln Bienen Nektar, welche Bienen leben eigentlich in einem Bienenstock und wie viel Honig sammelt eine Biene in ihrem Leben? Wir haben mit Sara verschiedene Aufgaben gelöst und so einiges über die wichtige Arbeit der Bienen erfahren. Am Ende bekamen alle ein Glas Apfelblütenhonig geschenkt. Vielen Dank an Sara Geßner.

Wir wünschen allen Lesern einen wunderschönen Sommer.

Das Team der Kindertagesstätte „Wirbelwind“.

B. Drechsler (Leiterin der Kindertagesstätte)

Kita Wildetaube

„Die wilden Tauben“ warten auf die Zuckertüten

Ein sonnig warmer Tag lockte uns zum Suchen des Zuckertütenbaumes zu Kathrin Heinrich in die Ölsenmühle. Dort empfing uns eine Oase der Möglichkeiten - ein Wald zum Entdecken, ein Teich zum Angeln, ein Tisch zum Flechten, ein Spielhaus zum Spielen, ein Hof zum Toben sowie eine Schaukel und eine Liege zum Ausruhen.

Gemeinsam flochten wir ein Körbchen, was leicht aussieht, aber unendlich schwer fiel, bis die Methodik durchschaut war. Nach dem Mittagessen suchten wir den Zuckertütenbaum und wanderten an der Talsperre entlang. Leider fanden wir keinen, sodass wir traurig auf unsere Eltern warteten. Plötzlich hörten wir einen Traktor - was macht ein Traktor in der Ölsenmühle? Sogar mit geschmücktem Anhänger? Voller Freude entnahmen die Kinder ihre Zuckertüten von der Ladefläche, konnten kaum ein Foto abwarten und freuten sich mit ihren Eltern.

Nach dem Kaffeetrinken, einer lustigen Bootsfahrt auf dem Teich und dem Angeln von Baby Karpfen fand der lange Tag ein glückliches Ende.

Dankeschön an Kathrin und die Organisatoren sagen Anna, Alexa, Lea, Shayenne, Jonas, Leam, Niels-Erik, Arthur und Tristan sowie eure Erzieherinnen der „wilden Tauben“!

Abschlussfest in der Kita Wildetaube

Die Ferien haben begonnen und nach und nach beginnt der Urlaub für unsere Schulanfänger. Um einen schönen Abschluss sowie einen Neubeginn für die nächsten Schulanfänger zu schaffen, luden wir den Kasper mit seiner Oma in unsere Kindertagesstätte ein. Er führte für alle Kinder ein Theaterstück auf. Unsere „Regenbogen“ Gruppe kam mit dem fliegenden Teppich an und bot Tänze aus verschiedenen Ländern dar.

Zum Abschluss überreichte jeder Schulanfänger eine selbst gebastelte und gestaltete Zuckertüte den neuen Schulanfängern. Wir wünschen allen Kindern eine große Zuckertüte, eine schöne Feier und einen guten Start in die Schulzeit!

Das Team der Kita „Die wilden Tauben“

Allgemeines

Thüringentag 2019 in Sömmerda

Termin unbedingt freihalten



Sömmerda ist im kommenden Jahr unter dem Motto „Ganz schön Sömmerda!“ Ausrichter des Thüringentages. Als Gastgeber des großen Landesfestes vom 28. bis 30. Juni 2019 laden wir bereits jetzt die Besucher aus dem Freistaat und darüber hinaus herzlich ein. Knapp ein Jahr vor dem großen Event laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Auf mehreren Bühnen und Erlebnisweilen sowie beim großen Festumzug im Stadtgebiet wird für jeden Besucher das Richtige dabei sein.

Das Thüringentag-Paar, das mit Blick auf die Historie Sömmerdas den 1744 in Sömmerda geborenen und bekannten Pädagogen, Theologen und Aufklärer Christian Gotthilf Salzmann und seine Frau Sophie Magdalena Salzmann in jungen Jahren zeigt, war bereits auf zahlreichen Veranstaltungen auch jenseits der Grenzen des Freistaates präsent. Als Botschafter des Thüringentages tragen sie Informationen rund um Sömmerda und das große Event hinaus und haben sich durch ihre sympathische Art bereits viele Fans erworben.

Neben dem Salzmann-Paar gibt es ein weiteres Detail mit Wiedererkennungseffekt, das sich durch städtische Präsentationen im Vorfeld des Thüringentages zieht. Es ist ein roter Knopf, der auf Flyern, Postern und anderen Thüringentag-Publikationen ins Auge fällt. Auch der Knopf ist mit der Stadtgeschichte verbunden. Er geht zurück auf den Sömmerdaer Unternehmer und Erfinder Nicolaus von Dreyse. Zu seinen zahlreichen damaligen Neuerungen gehörte auch eine Knopf-Pressen, die im Zusammenhang mit Dreyse's Erfindungen zum maschinellen und kalten Pressen von Metall steht. Sein erstes gemeinsames Unternehmen - die „Dreyse & Kronbiegel Metallwarenfabrik“ (1816/17 gegründet) - markiert den Beginn der über 200-jährigen Industriegeschichte Sömmerdas.

Der stilisierte rote Knopf steht zum einen für die Stadtentwicklung und symbolisiert zugleich die Verbindung zwischen alt und neu, zwischen den Generationen, zwischen Kulturen. Der Knopf ist zudem verbindendes Element zwischen unserer Stadt und den Besuchern des Thüringentages. Wir möchten die Gäste mit dem modernen Sömmerda und seiner facettenreichen Geschichte verkn(ö)pfen.

Sömmerda lädt beim Thüringentag 2019 nicht nur zum Feiern ein. Das viele Stadtgrün bietet inmitten der turbulenten drei Festtage auch Raum für Erholung. Beispiels dafür sind unter anderem die städtischen Parkanlagen, für die die Lindenblätter auf dem Knopfsymbol stehen.

Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e. V.

Der Greizer Arbeitslosenselbsthilfverein e. V. bietet Arbeitslosen Hilfe und Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und Prüfungen von Bescheiden.

Termine nach telefonischer Absprache unter 0179 / 81 44 768
Mo - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr oder E-Mail: asv-greiz@gmx.de

Neuer Pflegestützpunkt für Langenwetzendorf



Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Langenwetzendorf kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.

Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Langenwetzendorf. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Langenwetzendorf aktiv.

Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten - unverbindlich und unabhängig. Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept. Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht.

Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100% aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131 / 83 82 160 kostenfrei für Sie da.

Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Die Kreisjägerschaft informiert.

... nun ist es soweit! Dank unseres engagierten Waidgenossen Andreas Penzel präsentiert sich die Jägerschaft des Landkreises Greiz nun durch einen professionellen Internetauftritt. In zeitaufwändiger und ehrenamtlicher Arbeit wurde eine tolle Plattform geschaffen, die unsere Jägerschaft Greiz in der Öffentlichkeit informativ repräsentiert. Mitglieder der Jägerschaft aber auch interessierte Personen können sich über Neuigkeiten und spezielle jagdliche sowie vereinspezifische Themenbereiche einfach und übersichtlich informieren.

Kontaktadressen zu weiteren Institutionen wie zum Beispiel das Veterinäramt oder die Jagdbehörde sind leicht zugänglich. Natürlich ist ein weiterer Ausbau vorgesehen, um diese Plattform dauerhaft interessant zu halten. Dafür sind wir auch auf Anregungen und Zuarbeiten in Form von Beiträgen und Bildern unserer Mitglieder angewiesen.

Ziel ist es, unsere Jäger über die Arbeit der Kreisjägerschaft umfassend zu informieren und auch Interesse bei der Öffentlichkeit zu wecken.

Wir wünschen viel Freude beim nächsten Internetbesuch auf unserer Jägerseite www.jaegerschaft-greiz.de, einen schönen Sommer und natürlich Waidmannsheil!

Volkmar Vogel

Mitglied des Deutschen Bundestages

Jetzt für Deutschen Kita-Preis 2019 bewerben



Kindertageseinrichtungen und lokale Bündnisse für frühe Bildung können sich bis zum 31. August um den Kita-Preis 2019 bewerben. Darauf macht der Bundestagsabgeordnete Volkmar Vogel aus Ostthüringen aufmerksam. Insgesamt 130.000 Euro sind für besondere Qualität in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung ausgelobt.

„Kinder sind unsere Zukunft“, sagt Volkmar Vogel, „besonderes Engagement für die Jüngsten unserer Gesellschaft muss gewürdigt werden.“

Vergeben wird der Deutsche Kita-Preis vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und anderen Partnern. Ziel ist es, gemeinsames Engagement für gute Qualität in Kitas und für Kitas sichtbar zu machen und zur Nachahmung anzuregen.

Gesucht werden Kitas und lokale Bündnisse, die sich kontinuierlich für gute Qualität in der frühen Bildung engagieren und dabei das Kind in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen. Zudem spielen Mitwirkungsmöglichkeiten von Kindern und Eltern sowie die Zusammenarbeit mit Partnern vor Ort bei der Auswahl der Preisträger eine wichtige Rolle. „In Ostthüringen gibt es zahlreiche Einrichtungen und Initiativen die in diesem Bereich hervorragende Arbeit leisten“, weiß Vogel.

Eine Jury aus Wissenschaft, Praxis, Politik, Verbänden und Zivilgesellschaft entscheidet, wer es aufs Treppchen schafft.

Bewerbungen können bis 31. August 2018 eingereicht werden.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.deutscherkita-preis.de/>.

Reisemarkt

Ostsee/Rügen: Ferienbungalow für 2-4 Personen

von privat zu vermieten,

ca. 50 m bis zum Strand.

Im August/September noch Termine frei!

Anfragen und Kontakt: bungalow-ruegen@web.de



Alles, was schön ist, bleibt schön,
auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe -
auch wenn wir sterben.

Otto Kultzscher

D
A
N
K
E

Danke sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme und Verbundenheit auf vielerlei Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Es ist tröstlich zu wissen, dass er von vielen geschätzt wurde und nicht nur von uns unvergessen sein wird.

Es war ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er war. Wir sind alle stolz und dankbar für die vielen wunderschönen Jahre voller Liebe, Zuneigung und Harmonie, die wir alle mit ihm verbringen durften. Wir hatten das Glück, von ihm zu lernen und von seinem Wesen zu gewinnen. Er bleibt für immer der stumme Mittelpunkt in unserer Familie, an dem wir uns aufrichten werden.

Dafür danken wir von Herzen.

Walburga Kultzscher
im Namen aller Angehörigen

Wildetaube, im Juli 2018



**Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben,
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Schlaf nun in Frieden und schlafe sanft
und hab' für alles lieben Dank.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer allerliebsten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Rosemarie Windisch

geb. Pätzold

geb. 20. Januar 1939

gest. 16. Juli 2018

In stiller Trauer
Jürgen Windisch mit Familie
Marion Luther mit Familie
im Namen aller Anverwandten

Hohenleuben, Nitschareuth, Zeulenroda, Sachswitz und Leipzig,
im Juli 2018

RAINER HUPFER

Neuärgerniß Nr. 54a, 07957 Langenwetzendorf
Tel.: 03 66 25 / 2 03 26
Fax: 03 66 25 / 2 18 98
Rainer.Hupfer@t-online.de



**Motorgeräte
für Forst, Garten und
kommunalen Bereich**

Familienbetrieb seit 1919
in vierter Generation



- Verarbeitung sämtlicher Natursteinarten für den Innen- und Außenbereich
- Fußbodenplatten
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen - Bolzentreppen
- Waschtische für Bad und Küche
- Verkleidungen von Haussockeln
- Individuelle Grabmalgestaltung uvm.

Steinmetzmeister Rocco Tasch

Werkstatt & Büro
Paul-Scharf-Straße 32 b
07952 Pausa
www.steinmetz-tasch.de

Tel. 03 74 32/5 00 90
Fax: 03 74 32/5 00 91
Mobil: 01 72/7 91 04 37
e-Mail: steinmetz-tasch@t-online.de

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes **036622 / 51869**

Z A U M S E G E L
Bestattungen

Wir sind da, wann immer
Sie uns brauchen.

Tel. 036628 - 855 74
(Tag und Nacht)

Flur Städtig 1A | Zeulenroda-Triebes | www.zaumsegel-bestattungen.de

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel. **036 623 - 23 555** „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

Gaststätte "Zur Post" Mehla

Fam. Drechsler, Mehlaer Hauptstr. 15, Tel. 036622/51476

*Unser diesjähriges Grillfest
findet am 18. August ab 19 Uhr statt.*

Glaserei - Tischlerei
HILBERT
Keinreinsdorf Nr. 68
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
☎ 03 66 24 / 2 03 55 · Fax 2 00 54
www.glaserei-hilbert.de

Bestattungsservice Simone Löffler
Betreuung & Trauerreden
Behördenhilfe & Büroservice
07958 Hohenleuben, Dr.-Julius-Schmidt-Straße 3
Tel.: 03 66 22 - 82 64 40 / Fax: 03 66 22 - 82 64 41
Auf Wunsch sind Hausbesuche möglich.

ANTEA BESTATTUNGEN

03661 / 48 20 80

Ein offenes Ohr,
eine helfende Hand,
ein Zeichen des Vertrauens

Friedhofstraße 19 | Greiz
www.antea-greiz.de

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT
DIN EN ISO 9001
QMZ 0005

ZEULENRODAER HOLZ FACHHANDEL

Inhaber Jörg Neudeck e.K. • Binsicht 55 • 07937 Zeulenroda-Triebes • Tel. (03 66 28) 6 00 60 • www.holz-neudeck.de

Holzfaser - der Dämmstoff für Hitzeschutz

Einen kühlen Kopf bewahren Sie mit unserer Holzfaserdämmung von GUTEX.

... und im Winter clever Heizkosten sparen ...

Neu für Sie in unserem Sortiment.

WERTBAU
Mehr Licht zum Leben

Wir erweitern unsere Fertigung!
Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir u.a.:

Mitarbeiter im Versand, LKW Fahrer, Produktionsmitarbeiter und -helfer (m/w) in Langenwetzendorf

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie unter:
www.wertbau.de/Karriere
bewerbung@wertbau.de

Ein Unternehmen der Arbonia Gruppe
ARBONIA

Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG

Steinweg 15 · Greiz
Tel.: (0 36 61) 4 28 12

200,- €
GESCHENKT pro Kind*

Kurze Wege zur Kita, und Grundschule

* gültig bei Mietvertragsabschluss bis 31.08.2018 aus dem Wohnungsbestand in Hohenleuben

www.glueck-auf-greiz.de



Bestattungs-Institut

Holger Reinhold
Buche 2, Zeulenroda
036628 / 62966
Tag & Nacht
...dem Leben einen würdigen Abschluß geben
www.reinhold-bestattung.de




Agrargenossenschaft *Grüne Aue* Daßlitz e.G.

Werkstatt Naitschau Nr. 19b

BayWa
Die Partner vom Fach

- Fachbedarf für Haus, Hof und Garten, für die Tierhaltung und Weidezubehör
- Verkauf von Düngemittel
- Maschinen und Geräte für Forst und Garten
- Reparaturleistungen, Ersatzteilhandel und Reifenservice für Ihre Landtechnik
- Vertrieb von technischen Gasen aller Art

Telefon: 036625/20208, Fax: 036625/31365
E-Mail: werkstattnaitschau@web.de

HOLZBAU

Günther
Langenwetzendorf

Telefon: 03 66 25/ 22 182 • Fax: 22 183

- Holzbau / Holzschutz
- Zäune / Balkone
- verzinkte Toranlagen
- Carports, Vordächer etc.
- Laminat / Holzverkleidung
- Verbindungsmaterial



Ronny Große
Inh. Diana Große
Landschaftsbau

Unsere Leistungen

- Bagger- und Meliorationsarbeiten
- Grünpflege
- Pflasterarbeiten
- Bau von Klärgruben
- Einbau von Schwimmbecken
- Gestaltung von Außenanlagen
- Zaunbau

Wellsdorf 3a
07957 Langenwetzendorf

Telefon: 03 66 25-2 16 74
Fax: 03 66 25-5 03 15
Handy: 01 60-8 51 22 41
E-Mail: grosse-landschaftsbau@t-online.de

Kommen Sie in den LAREMO® Gewerbepark!

REIFENCENTER
Langenwetzendorf GmbH

- Reifen verschiedener Preisklassen
- Kompletträder/Felgen
- Sofortmontage
- Einlagerung und Konservierung von Kompletträdern
- Serviceleistungen für Flottenkunden
- Reifenreparatur
- Altreifenrücknahme

LAREMO-Shop

- Kinderspielzeuge
- Gartengeräte
- Farben, Lacke
- LKW/PKW-Spiegel und -gläser
- Elektrowerkzeuge
- Weidezaunbedarf
- Schrauben, Nägel, Stifte
- Teppichreinigungsgeräteeleih

Fahrzeug- und Ersatzteilservice

- Ersatzteile für alle Fahrzeugarten und Landtechnik
- Reparaturen / Service
- HU (TÜV, DEKRA, FSP) nach § 29
- EG-Kontrollgeräteprüfung nach § 57b
- AU und SP
- Bremsenprüfung

LAREMO GmbH, Hohe Straße 25, 07957 Langenwetzendorf
Tel. (036625) 55-0 Fax 55-111 info@laremo.de www.laremo.de

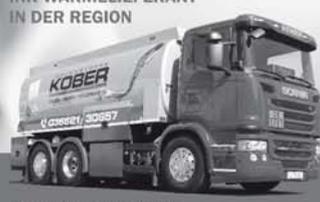
90 JAHRE
IHR WÄRMELIEFERANT
IN DER REGION

BRENNSTOFFE
KOBER

HEIZÖL • HOLZPELLETS
BRIKETS • KAMINHOLZ
HOLZBRIKETS

Kleingera, Coschützer Str. 7
07985 Elsterberg
Telefon (03 66 21) 3 06 57

www.firma-kober.de



FNF

Fliesen & Naturstein Fiedler
Verkauf und Verlegung

www.fiedler-fliesen.de • E-mail: fiedler-fliesen@t-online.de

OT Naitschau 132 • **07957 Langenwetzendorf**
Tel. 03 66 25 / 5 25 10 • Fax 03 66 25 / 5 25 17

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

